

PORSCHE DESIGN
MOBILE PHONES
P'9521

Anwenderhandbuch

Inhalt

1	Einleitung	6	4	Anrufe	20
1.1	Informationen zu diesem Handbuch.....	6	4.1	Anrufen	20
1.2	Rechtliche Hinweise	6	4.2	Annehmen eines Anrufs.....	21
1.3	Beschreibung.....	8	4.3	Anruf-Logbuch.....	22
1.4	Bereitschaftsanzeige	11	4.4	Anrufparameter	22
2	Schnellstart	11	5	Kontakte	26
2.1	Informationen auf der SIM-Karte	11	5.1	Benutzen des Telefonbuchs	26
2.2	Installieren von SIM-Karte und Batterie.....	12	5.2	Speichern eines neuen Kontakts	26
2.3	Aufladen des Akkus	13	5.3	Einen Kontakt aus dem Telefonbuch anrufen	26
2.4	Verwendungshinweis.....	14	5.4	Kontaktoptionen	27
2.5	Speicherkarte einlegen	15	5.5	Listen	29
2.6	Erste Schritte	16			
3	Telefonmenüs	18			

6	Nachrichten	30
6.1	Eine Textnachricht erstellen [SMS oder MMS]	30
6.2	Nachricht speichern ohne sie zu senden	32
6.3	Empfangen von Mitteilungen	32
6.4	Menü „Nachrichten“	33
7	Multimedia-Funktionen	35
7.1	Wiedergabe	35
7.2	Kamera	37
7.3	Multimedia	39
8	Verbindungsfunktionen	40
8.1	Internet	40
8.2	E-mail	40
8.3	WAP	41
8.4	Verbindungen	42

9	Anwenderspezifische Telefonanpassung	47
9.1	Telefonereinstellungen	47
9.2	Motive	48
9.3	Multimediaparameter-Einstellung	51
9.4	Fingerabdruck	51
9.5	Sicherheit	52
9.6	Netze	54
9.7	Browser	54
10	Andere Funktionen	55
10.1	Java-Applets	55
10.2	Rechner	55
10.3	Wecker - Timer	55
10.4	Kalender	55
10.5	Aufgaben	56
10.6	Dienste	58

11	Anhang	58
11.1	Technische Merkmale.....	58
11.2	Konformitätserklärung	59
11.3	Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitshinweise	60
11.4	Umwelt.....	64
11.5	Endbenutzerlizenzvertrag [EULA] für die Software.....	65
11.6	Java™	72
11.7	Garantiebedingungen	77
11.8	Fehlersuche	82
12	Index	86

1 Einleitung

Dieses Telefon kann international in verschiedenen Netzwerken eingesetzt werden [EDGE, GSM 900 MHz und DCS 1800 MHz oder PCS 1900 MHz], je nachdem welche Roaming-Vereinbarungen mit Ihrem Betreiber bestehen. Es wurde bescheinigt, dass dieses Telefon den europäischen Normen entspricht.

Je nach Modell, Netzwerkkonfiguration und zugehörigen Abonnementkarten kann es vorkommen, dass einige Funktionen nicht vorhanden sind.

Wir empfehlen Ihnen, diese Anleitung aufmerksam zu lesen, um Ihr Telefon effizient und unter bestmöglichen Bedingungen zu verwenden.

1.1 Informationen zu diesem Handbuch

1.1.1 Symbole

Die folgenden Symbole beziehen sich auf spezifische Textpassagen:

-  Anweisungen und Tipps zur Benutzung der Software
-  Weitere detaillierte Informationen und Erklärungen
-  Warnhinweise

1.2 Rechtliche Hinweise

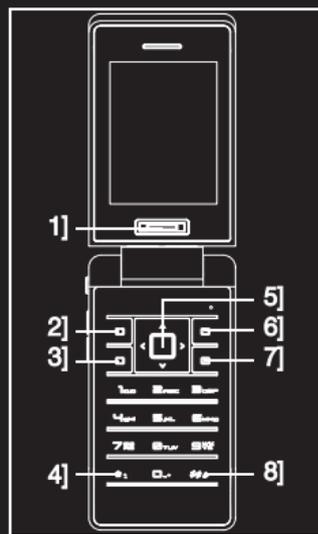
Die mit diesem Mobiltelefon verwendeten biometrischen Funktionen sind nur von nebensächlichem Interesse. Der Gebrauch dieser Funktionen ist nur für den Benutzer des Telefons zum ausschließlichen Ausüben persönlicher Aktivitäten gedacht.

1.2.1 Warenzeichen

- Porsche Design ist ein eingetragenes Warenzeichen der PLH | Porsche Lizenz- und Handelsgesellschaft mbH & Co. KG.
- SAGEM ist eine Marke von Sagem Mobiles SAFRAN Group.
- T9® ist eine Marke von ©Tegic Communications Inc.
- Java™ sowie sämtliche Marken und Logos auf der Grundlage von Java™ sind in den USA und anderen Ländern Marken oder eingetragene Marken von Sun Microsystems, Inc.
- Ausschließlicher Eigentümer des WAP-Browsers und der enthaltenen Software ist Openwave. Aus diesem Grund ist es verboten, diese Software oder auch nur einen Teil davon zu ändern, zu übersetzen, zu disassemblieren oder auch zu dekompileieren.
- Wellphone™ und SmartCom™ sind eingetragene Marken von SmartCom SARL France.
- Eigentümer der **Bluetooth®**-Wortmarke und -Logos ist **Bluetooth®** SIG, Inc.
- microSD™ ist ein Warenzeichen von SD Card Association.
- Windows ist ein Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Arkamys ist ein Warenzeichen der Arkamys SA.
- Opera Mini™ ist ein Warenzeichen von Opera Software™.

1.3 Beschreibung

Vorderansicht



- 1] **Detektor für Fingerabdrücke**
Zugriff auf einige Funktionen sichern
 - 2] **Linke programmierbare Taste**
Im Ruhedisplay: Zugriff auf bestimmte Funktionen [Direktzugriffe]
In einem Menü: Aufruf der im Display markierten Auswahl
 - 3] **Grüne Taste**
Während eines Anrufs: Freisprechmodus aktivieren/deaktivieren
- Achtung:** Verwenden Sie das Telefon im Freisprechmodus nicht in der Nähe Ihres Ohrs. Dies kann zu Gehörverlust führen
- Im Anrufkontext: Anruf - Anrufannahme
Auf dem Bildschirm im Ruhezustand: Anzeigen des Anruf-Logbuchs

4] **Beim Erstellen einer Nachricht**

Kurzes Drücken: umschalten von einem Eingabemodus zum nächsten [Groß- oder Kleinschreibung, 123-Modus]
Langes Drücken: Aktivieren/Deaktivieren des T9-Modus

5] **Browser**

Navigieren in Menüs
Eine Auswahl bestätigen

6] **Rechte programmierbare Taste**

Im Ruhedisplay: Zugriff auf bestimmte Funktionen [Direktzugriffe]
In einem Menü: Aufruf der im Display markierten Auswahl

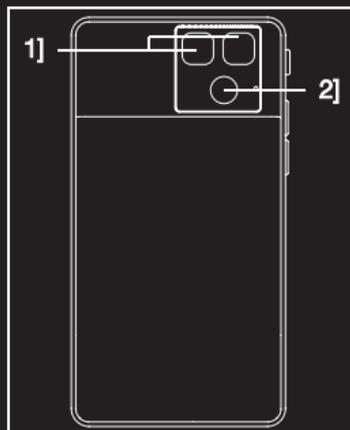
7] **Rote Taste**

Kurzes Drücken: einschalten
Langes Drücken: ausschalten
Im Zusammenhang mit einem Anruf: Anruf abweisen – auflegen
In einem Menü: Zurück zum Ruhedisplay

8] **Beim Erstellen einer Nachricht**

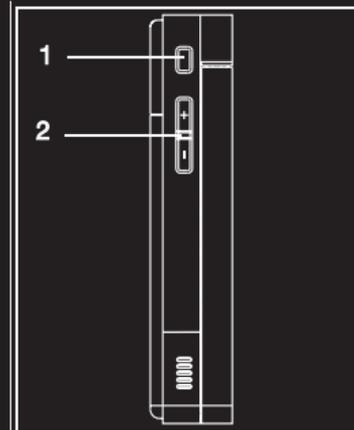
Ändert die Sprache des T9-Modus [langes Drücken]
Kurzes Drücken: Anzeige der Symboltabelle
Gedrückt halten: Im Ruhedisplay: Ruhemodus
Im Modus zur Annahme eines Anrufs: Melodie ausschalten [kurz drücken]
Im Modus zur Einstellung der Melodie: Kurzes Drücken: Aktivieren/Deaktivieren der Melodie
Langes Drücken: Beendet die Audiowiedergabe in einem Video, in einer Mitteilung oder in einem Spiel

Hinteransicht



- 1] Blitzlicht
- 2] Linse für Foto- und Videoaufnahmen

Seitenansicht links



- 1] Ein Bild oder ein Video aufnehmen
Anhören oder Unterbrechen von Musik [kurzes Drücken]
- 2] Lautstärkeeinstellung [kurzes Drücken] - Wechseln auf den
nächsten oder vorherigen Song [langes Drücken]

1.4 Bereitschaftsanzeige

Die Bereitschaftsanzeige kann die folgenden Informationen enthalten:

Symbole in der Titelleiste

-  Akku [Wenn dieses Symbol rot blinkt, muss der Akku sofort aufgeladen werden]
-  Ruhemodus [Melodie ausgeschaltet]
-  Es sind nur Notrufe möglich
-  Feldstärkenanzeige
-  Empfangen von Mitteilungen[Mitteilung lesen], Blinkend: Speicher voll [einige Mitteilungen löschen]
-  WAP-Verbindung

2 Schnellstart

2.1 Informationen auf der SIM-Karte

Um Ihr Telefon verwenden zu können, benötigen Sie eine so genannte SIM-Karte.

 **HINWEIS:** Diese Karte muss sorgsam behandelt und aufbewahrt werden, um Beschädigungen zu vermeiden. Wenden Sie sich sofort an Ihren Netzbetreiber, falls Sie Ihre SIM-Karte verlieren sollten.

Ihr Handy wird über die IMEI-Nummer identifiziert. Notieren Sie diese Nummer, und bewahren Sie sie getrennt von Ihrem Handy auf. Wenn Ihr Handy gestohlen wird, werden Sie möglicherweise aufgefordert, diese Nummer anzugeben. Dadurch wird verhindert, dass jemand das Handy verwenden kann, selbst wenn eine andere SIM-Karte eingesetzt wird. Tippen Sie folgende Zeichenfolge ein, um die IMEI-Nummer auf dem Display des Handys anzuzeigen: * **##06##**.

2.2 Installieren von SIM-Karte und Batterie



Abb. 1

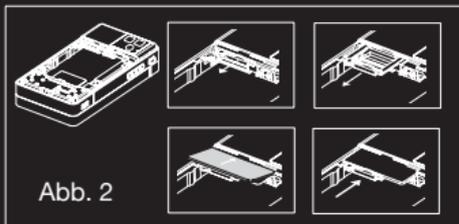


Abb. 2



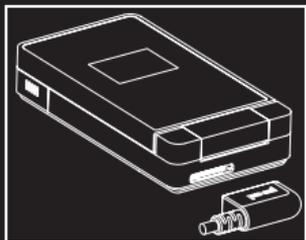
Abb. 3



Abb. 4

- Telefon auf die Rückseite drehen. Aussparung als Hebel zum Anheben der Abdeckung verwenden [Abb. 1].
- Vorsichtig an der Kartenhalterung ziehen. Legen Sie die SIM-Karte mit der Chip-Seite nach unten und der abgeschrägten Ecke wie in der Abbildung gezeigt in die Kartenhalterung [Abb. 2].
- Legen Sie den Akku ein, indem Sie zuerst seine Oberseite positionieren [Abb. 3].
- Bringen Sie die hintere Abdeckung an, indem Sie zuerst das obere und danach das untere Teil einklicken [Abb. 4].

2.3 Aufladen des Akkus



Ihr Telefon wird von einem aufladbaren Akku mit Energie versorgt. Bevor ein neuer Akku zum ersten Mal benutzt werden kann, muss er mindestens 4 Stunden aufgeladen werden. Die volle Akkuleistung wird erst nach einigen Betriebszyklen erreicht.

Wenn der Ladezustand des Akkus unter den Betriebswert sinkt, blinkt das Symbol für leeren Akku. Laden Sie in diesem Fall den Akku vor weiteren Anrufen mindestens 15 Minuten lang auf, damit das Gespräch nicht abrupt unterbrochen wird. Gehen Sie zum Aufladen des Akkus wie folgt vor:

- Schließen Sie das Ladegerät an eine Steckdose an.
- Verbinden Sie das Kabelende mit dem oberen Anschluss des Telefons.

- Der Akku des Telefons wird aufgeladen. Das auf- und abwandernde Akku-Symbol zeigt an, dass der Akku geladen wird. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, wird der Ladevorgang automatisch beendet.
- Ziehen Sie den Stecker wieder aus dem Handy heraus. Akkus können sich während des Ladevorgangs leicht erwärmen. Dies ist normal.

⚠ Achtung - Wenn der Akku voll entladen ist, lässt sich das Telefon nicht einschalten. Schließen Sie das Telefon an das Ladegerät an. Nach einigen Minuten Laden schaltet sich das Telefon ein. Wenn die Option **Start** im Display erscheint, können Sie das Telefon erneut einschalten.

⚠ Hinweis: Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Akku nicht einwandfrei ausgewechselt oder einer Flamme ausgesetzt wird. Schließen Sie den Akku nicht kurz. Der Akku enthält keine Teile, die ausgewechselt werden können.

Das Gehäuse des Akkus darf unter keinen Umständen geöffnet werden.

Verwenden Sie nur Ladegeräte und Akkus, die von SAGEM zugelassen sind [siehe Katalog von SAGEM].

Die Verwendung anderer Ladegeräte- oder Akkutypen kann gefährlich sein oder zum Verlust der Garantie führen. Verbrauchte Akkus sind sachgemäß zu entsorgen.

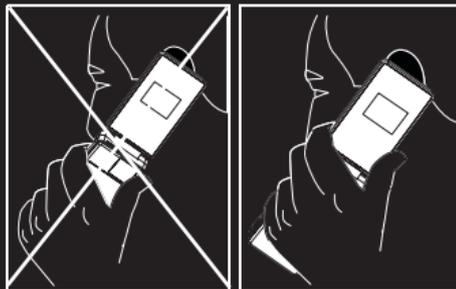
Wenn Sie vorhaben, das Mobiltelefon längere Zeit nicht zu verwenden, sollten Sie den Akku entnehmen.

Sie sollten das Telefon keinesfalls ohne Akku an das Ladegerät anschließen.

Das Ladegerät ist ein Sicherheitsabwärtstransformator und darf nicht verändert oder durch eine andere Komponente ersetzt werden [Netzteil usw.].

2.4 Verwendungshinweis

2.4.1 Verbessern der Antennenleistung



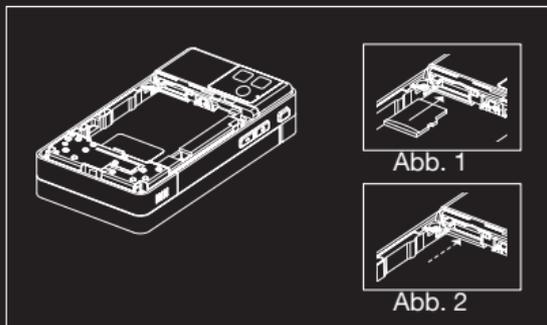
Ihr Telefon verfügt über eine integrierte Antenne. Die Antenne ist in Ihrem Telefon unter der hinteren Abdeckung unten eingebaut.

Vermeiden Sie es daher, diesen Bereich bei eingeschaltetem Telefon mit den Fingern abzudecken.

2.4.2 Verlängern der Akkulaufzeiten Ihres Telefons

Die Funktion **Bluetooth®**-Aktivierung verkürzt die Lebensdauer der Telefonbatterien. Wir raten Ihnen, sie zu deaktivieren, wenn Sie nicht benutzt wird.

2.5 Speicherkarte einlegen



- Drehen Sie das Telefon auf die Rückseite und entfernen Sie die hintere Abdeckung. Entfernen Sie den Akku.
- Legen Sie die Speicherkarte wie in der Abbildung gezeigt unter der SIM-Karte ein [Abb. 1]. Schieben, bis sie vollständig eingerastet ist [Abb. 2].
- Um die Karte zu entfernen, stellen Sie zuerst sicher, dass keine Anwendung gerade die Karte benutzt. Anschließend drücken Sie das obere Ende der Karte leicht an, um sie herauszuziehen.
- Bringen Sie die hintere Abdeckung an.

⚠ Achtung: Die Speicherkarte ist sehr empfindlich. Gehen Sie beim Einschieben und Herausziehen der Speicherkarte vorsichtig vor.

Manche Speicherkarten müssen vor ihrer ersten Verwendung in einem Telefon mit einem PC formatiert werden.

2.6 Erste Schritte

2.6.1 PIN-Code

Wenn der Zugriff auf die SIM-Karte geschützt ist, werden Sie vom Telefon zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert. Geben Sie den 4- bis 8-stelligen Code ein, der Ihnen bei der Aushändigung Ihrer SIM-Karte mitgeteilt wurde. Diese Zahlen werden aus Sicherheitsgründen nicht auf dem Display angezeigt.

Wenn auf der SIM-Karte Kontakte vorhanden sind, können Sie sie in den Kontaktspeicher des Telefons kopieren.

 **Hinweis:** Wenn dreimal nacheinander ein falscher PIN-Code eingegeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt. In diesem Fall müssen Sie Folgendes ausführen: Geben Sie den PUK-Code [Personal Unblocking Key] ein, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben, und bestätigen Sie die Eingabe.

Geben Sie Ihren PIN-Code ein, und bestätigen Sie die Eingabe.

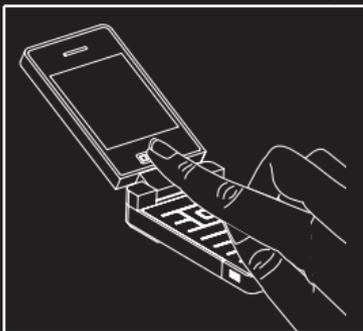
Geben Sie Ihren PIN-Code ein weiteres Mal ein, und bestätigen Sie die Eingabe.

Nach 5 bzw. 10 fehlgeschlagenen Versuchen [je nach Typ der SIM-Karte] wird die Karte endgültig gesperrt. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren Netzbetreiber, um eine neue Karte zu erhalten.

2.6.2 Eintragen der Fingerabdrücke

Beim ersten Einschalten des Telefons werden Sie aufgefordert, Ihre Fingerabdrücke einzutragen, um den Zugriff auf einige Funktionen zu sichern.

Wenn Sie dies akzeptieren, müssen Sie Ihren Finger mehrmals über den Detektor für Fingerabdrücke bewegen. Achten Sie darauf, den oberen Teil des Fingers zuerst zu ziehen.



Danach müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Geben Sie einen Backup-Code ein, wenn Sie z.B. das Telefon an eine andere Person ausleihen oder wenn der Detektor nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- Wenn Sie möchten, können Sie die Fingerabdruckerkennung wählen, um den PIN-Code zu ändern.

- Wählen Sie die Fingerabdruckerkennung für andere Funktionen: Telefonbuch, Nachrichten, Datenverzeichnisse.

ⓘ Hinweis: Sie können auswählen alles zu sichern.

2.6.3 Netz

Wenn der Netzname angezeigt wird, können über das Netz Ihres Netzbetreibers Anrufe getätigt werden.

Wenn der Buchstabe R und der Name eines Netzes angezeigt werden, können Sie Gespräche über einen Roaming-Netzbetreiber führen.

Wenn nur der Buchstabe **E** [ohne den Namen eines anderen Netzes] angezeigt wird, sind nur die Notrufdienste erreichbar [Rettungsdienst, Polizei, Feuerwehr].

Wenn das Netzsymbol blinkt, ist das Telefon im Suchzustand. Solange das Symbol blinkt, ist kein Netz verfügbar. Die Feldstärkenanzeige gibt Aufschluss über die Empfangsqualität. Werden weniger als drei Balken angezeigt,

suchen Sie bitte einen Standort mit besserem Empfang, damit Sie unter einwandfreien Bedingungen telefonieren können. Das Menü **Einstellungen/Fingerabdruck** wird dazu verwendet, die von Ihnen beim ersten Eintragen der Fingerabdrücke vorgenommene Auswahl zu ändern oder Eintragungen vorzunehmen, falls dies nicht beim ersten Einschalten geschehen ist.

2.6.4 Ein-/Ausschalten

Wenn Ihr Telefon ausgeschaltet ist, schalten Sie es durch kurzes Drücken auf die rote Taste **Ein**.

Wenn das Telefon **Eingeschaltet** ist und Sie durch die Menüs browsen, kehren Sie durch kurzes Drücken auf die rote Taste zur Bereitschaftsanzeige zurück. Wenn Sie sich auf der Bereitschaftsanzeige befinden, können Sie das Telefon durch langes Drücken der roten Taste **Ausschalten**.

3 Telefonmenüs

Anwendungen
Java-Applets
Rechner
Wecker
Timer
Kalender
Aufgaben
Dienste

Wiedergabe

Kamera

Anwenderhandbuch

Nachrichten

Erstellen

Eingang

Ausgangsausbox

Gesendet

Entwürfe

Modelle

Optionen

Speicher

CB-Dienste

Mailbox anrufen

Kontaktliste

Browser

Internet

WAP

Multimedia

Telefon

microSD™

Anrufliste

Gewählt

Verpasst

Eingegangen

Dauer

Kontakte

Kontakte

Mailing-Liste

Einstellungen

Telefoneinstellung

Motive

Anschlüsse

Multimedia

Fingerabdruck

Anrufe

Sicherheit

Netze

WAP

4 Anrufe

4.1 Anrufen

Geben Sie die Nummer ein, die Sie anrufen möchten.

Drücken Sie die grüne Taste.

Während die Verbindung hergestellt wird, blinkt das Symbol für ein aktives Gespräch auf dem Display, und möglicherweise wird durch Rufzeichen der Aufbau der Verbindung angezeigt.

Während die Verbindung hergestellt wird, blinkt das Telefon-Symbol.

Sie können die Lautstärke [Volumen] mit dem Navigator oder den seitlichen Tasten einstellen.

Bei Beendigung des Gesprächs drücken Sie die rote Taste um aufzulegen.

Auslandsgespräch

Drücken Sie **0** [gedrückt halten], bis + angezeigt wird, und geben Sie dann, ohne auf das Freizeichen zu warten, die Landesvorwahl und die Ortsvorwahl ohne die Nullen, sowie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners ein, z.B: +49 30 1234537.

Notrufdienste

Je nach Netz können Sie die Notrufzentrale mit und ohne SIM-Karte erreichen. Es genügt, wenn in Ihrem Bereich ein Netz verfügbar ist.

Um den internationalen Notrufservice zu erreichen, wählen Sie **112** und drücken danach die grüne Taste.

4.2 Annehmen eines Anrufs

Wenn Sie angerufen werden, erscheint die Nummer des Anrufers auf dem Display, sofern diese Funktion vom Netz unterstützt wird.

Drücken Sie die grüne Taste, um zu antworten und sprechen Sie. Um den Anruf nicht entgegenzunehmen, drücken Sie die rote Taste.

Wenn Sie den Rufton oder die Vibration stoppen möchten, ohne den Anruf abzulehnen, drücken Sie die Taste **##** oder die kleine seitliche Taste.

Freisprechmodus

Während eines Anrufs: kurz auf die grüne Taste drücken und bestätigen oder **[Optionen]** drücken, **Lautsprecher EIN** wählen und dann bestätigen

 **Achtung:** halten Sie das Telefon in diesem Modus nicht an Ihr Ohr.

Alle Nummern der letzten Gespräche [eingegangene und getätigte] werden in der Anruferliste gespeichert. Wenn Sie während eines Gesprächs **[Optionen]** drücken, können Sie auf andere Funktionen zugreifen.

Durch Drücken von **[Geheim ein]** können Sie das Mikrofon vorübergehend ausschalten, wenn Ihr Gesprächspartner nicht zuhören soll.

4.3 Anruf-Logbuch

Von der Bereitschaftsanzeige aus kurz auf die grüne Taste drücken, um Zugriff auf das Anruf-Logbuch zu bekommen. Dieses ist in vier Listen aufgeteilt: Anrufe, Getätigte Anrufe, Verpasste Anrufe und Eingegangene Anrufe. Zahlreiche Optionen werden angeboten: eine Nummer in Ihrem Telefonbuch speichern, anrufen, eine Nachricht senden usw. Sie können eine Nummer auch anrufen, indem Sie die grüne Taste drücken.

4.4 Anrufparameter

Das Menü Anrufe ermöglicht die Verwaltung aller Anruhfunktionen [Rufumleitung, Rufnummernanzeige, Anklopfen, Rufnummr für Ihre Mailbox usw.].

4.4.1 Umleitungen

Je nach Vertrag können Sie mit diesem Dienst eingehende Anrufe an eine andere Nummer oder an die Mailbox umleiten. Wählen Sie unter den verfügbaren Optionen die gewünschte Rufumleitungsart.

4.4.2 Anrufliste

Über dieses Menü können Sie das Anruf-Logbuch anzeigen.

4.4.3 Zähler

Dieses Menü ermöglicht Ihnen die Dauer der durchgeführten Anrufe anzusehen.

Es kann auch zur Überprüfung des Volumens ausgetauschter Daten verwendet werden.

4.4.4 Nummernunterdrückung

Anonymer Modus

Sie können festlegen, ob Ihre Telefonnummer auf dem Telefon der Person, die Sie anrufen angezeigt wird oder nicht.

- **Ja:** Ihre Telefonnummer wird auf dem Telefon der Person, die Sie anrufen angezeigt.
- **Nein:** Ihre Telefonnummer wird auf dem Telefon der Person, die Sie anrufen nicht angezeigt.
- **Voreinstellung:** der Standardmodus des Telefons.

Meine Nummer

- **Bei ausgehenden Anrufen:** Status der Funktion Nummern anzeigen.
- **Bei eingehenden Anrufen:** Status der Funktion Nummern anzeigen, wenn Sie die eingehenden Anrufe an eine andere Nummer weitergeleitet haben.

Nummer des Anrufers

- **Bei ausgehenden Anrufen:** Status der Funktion Nummern anzeigen, wenn Ihr Anruf an eine andere Nummer weitergeleitet wird.
- **Bei eingehenden Anrufen:** Status der Funktion Nummern anzeigen des Anrufers.

Auf der Sub-LCD-Anzeige

Wenn Sie Ein wählen, wird die Telefonnummer des Anrufers auf der Sub-LCD-Anzeige angezeigt.

4.4.5 Anklopfen

[Dienst abhängig vom Netzbetreiber]. Es kann vorkommen, dass Sie während eines Gesprächs darauf hingewiesen werden, dass ein weiterer Anrufer versucht, Sie zu erreichen. Sie hören dann einen Anklopftön. Der Name oder die Nummer des Anrufers wird auf dem Display angezeigt.

Sie können die Anklopffunktion aktivieren oder deaktivieren oder den Status abfragen, um zu überprüfen, ob diese Funktion aktiviert ist oder nicht.

Wenn während eines Gesprächs ein zweiter Anrufer versucht, Sie zu erreichen, erscheint auf dem Display ein entsprechender Hinweis.

4.4.6 Automatische Wahlwiederholung

Über dieses Menü können Sie einen Anrufer zurückrufen, der vergeblich versucht hat, Sie zu erreichen.

Wählen Sie eine der verfügbaren Optionen für die automatische Rückruffunktion [Deaktivieren, auf Anfrage oder Systematisch].

Wenn Sie Auf Anfrage aktivieren, kann das Mobiltelefon bei Belegtzeichen automatisch versuchen, den gewünschten Gesprächspartner weiterhin zu erreichen.

4.4.7 Schwarze Liste

Mithilfe der schwarzen Liste lassen sich Fehler bei automatischen Wählvorgängen begrenzen [Anrufe, die von der automatischen Wahlwiederholung oder anderen Anwendungen wie Datenübertragungs- oder Faxprogrammen vorgenommen werden].

Telefonnummern, bei denen automatische Wählvorgänge mehrmals nacheinander gescheitert sind [aufgrund von Belegtzeichen oder unbekannter Nummer], werden automatisch in die schwarze Liste übernommen.

Für diese Telefonnummern werden so lange keine automatischen Wählvorgänge mehr ausgeführt, bis Sie die Nummern aus der schwarzen Liste löschen.

- ① **Hinweis:** Diese Funktion gilt nicht für manuelle Wählverbindungen.

4.4.8 Mailboxrufnummern

Über diese Funktion können Sie die Nummer für den Zugriff auf Ihre Mailbox eintragen.

Dies ist die Nummer, die gewählt wird, wenn Sie mit Hilfe der programmierbaren Tasten auf Ihre Mailbox zugreifen.

4.4.9 Neue Nummer

Nach einem ein- oder ausgehenden Anruf mit einer nicht im Telefonbuch gespeicherten Nummer können Sie anhand dieser Option eine Aufforderung aktivieren oder deaktivieren, die Nummer im Telefonbuch zu speichern.

5 Kontakte

5.1 Benutzen des Telefonbuchs

Wenn ein Kontakt gelöscht wird, erscheint das Symbol  oben auf dem Bildschirm, wenn es sich um einen in der SIM-Karte gespeicherten Kontakt handelt, bzw. das Symbol , wenn es sich um einen im Telefon gespeicherten Kontakt handelt.

- ① Sie können schnell nach einem Kontakt suchen, indem Sie die Anfangsbuchstaben eingeben [bis zu drei]. Der Kontakt wird angezeigt, wenn Sie **OK** drücken.

5.2 Speichern eines neuen Kontakts

- Drücken Sie **Neuer Kontakt**.
- Geben Sie den Nachnamen ein und drücken Sie **OK**.
- Geben Sie die Zahl ein und drücken Sie **OK**.

- ① **Hinweis:** Sie können weitere Felder ausfüllen, wenn Sie den Kontakt im Telefonspeicher speichern [E-Mail, Adresse, Melodie, Foto usw.].
- Drücken Sie [**Sichern**], um den Kontakt zu speichern.

5.3 Einen Kontakt aus dem Telefonbuch anrufen

Sie haben dazu mehrere Möglichkeiten:

- Drücken Sie die grüne Taste, um den Anruf zu beginnen
- Wählen Sie einen Kontakt aus, und drücken Sie **OK**. Daraufhin wird die entsprechende Rufnummer angezeigt. Drücken Sie [**Anruf**], um den Anruf zu tätigen.
- Direkter Anruf vom Ruhedisplay aus [nur für Kontakte möglich, die im Speicher der SIM-Karte gespeichert sind]: Geben Sie die Rufnummer ein, mit der der Kontakt gespeichert wurde, und drücken Sie * [z. B.: 21 *], oder geben Sie die Nummer ein, und drücken Sie **#**. Bestätigen Sie anschließend die angezeigte Rufnummer.

5.4 Kontaktoptionen

Um die verschiedenen Optionen anzuzeigen, wählen Sie einen Kontakt aus, und drücken Sie **[Optionen]**.

5.4.1 Kontakt ändern

Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor, bestätigen Sie, und wählen Sie nach Abschluss der Änderungen die Option **Speichern**.

5.4.2 Mitteilung senden

Zum Versenden einer Nachricht an einen Kontakt.

5.4.3 Als Nachricht senden

Zum Versenden einer Nachricht an einen Kontakt.

5.4.4 Per Bluetooth senden

Zum Senden der Details eines, mehrerer oder aller Kontakte per **Bluetooth®**.

5.4.5 Auf SIM kopieren/Auf Telefon kopieren

Mit diesen Befehlen können Sie Telefonbuchkontakte von einem Speicher in den anderen kopieren. Bei diesem Vorgang werden nur der Name und die erste Telefonnummer kopiert.

5.4.6 Exportieren

Die Kontaktinformationen werden als Visitenkarte in ein Multimedieverzeichnis kopiert.

5.4.7 Meine Rufnummer

Sie können hier Ihre eigenen Telefonnummern notieren, um sie vor dem Vergessen zu bewahren.

Wählen Sie **Meine Rufnummer**, und bestätigen Sie. Geben Sie Ihre Nummern ein, und bestätigen Sie.

5.4.8 Speicher

Wählen Sie **SIM** oder **Telefon** aus, und bestätigen Sie.

- **Telefon**: Auf dem Display wird der belegte Speicherplatz angezeigt. Die Speicherkapazität verteilt sich auf das Telefonbuch und verschiedene andere Anwendungen. Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, überprüfen Sie, ob Sie Speicherplatz freigeben können.
- **SIM**: Der Speicher, der nur für Kontakte zur Verfügung steht.

5.4.9 Eintrag löschen/Alles löschen

Mit diesen Optionen können Sie den ausgewählten Kontakt oder alle Kontakte löschen.

5.4.10 Geschäfts-vCard/Visitenkarte

Die Details eines im Telefonspeicher gespeicherten Kontakts können in einer Visitenkarte gespeichert werden.

- Wählen Sie einen Kontakt aus, und drücken Sie **[Optionen]**.
- Wählen Sie **Geschäfts-vCard** und **[OK]**. Die Details werden als **Visitenkarte** gespeichert. Dann können Sie sie lesen, ändern oder per SMS oder MMS versenden.

5.4.11 In Mailing-Liste

Damit können Sie einen Kontakt einer Mailingliste hinzufügen.

5.4.12 Sortieren

Mithilfe dieses Menüs können Sie die Art und Weise auswählen, wie Sie die Kontakte im Telefonbuch sortieren möchten [nach Familien- oder Vornamen].

5.5 Listen

In einer Verteilerliste können Sie Kontakte gruppieren: Mit dieser Liste können Sie Nachrichten einfach an alle Kontakte in der Liste senden.

- Wählen Sie im Telefonbuch die Registerkarte **Listen** aus, und drücken Sie die nach rechts weisende Navigatortaste.
- Drücken Sie **[Optionen]**.

- Wählen Sie **Liste hinzufügen**.
- Geben Sie einen Namen ein, und drücken Sie den Navigator.
- Drücken Sie anschließend in einer Liste **[Optionen]**. Wählen Sie für jeden Kontakt, den Sie der Liste hinzufügen möchten, **Neuer Kontakt**.

6 Nachrichten

Über dieses Menü können Sie SMS und MMS versenden. Mit MMS können Sie Ihren Mitteilungen Fotos, Audiodateien und andere Inhalte hinzufügen. Solche Mitteilungen können sogar mehrere Dias enthalten. Für MMS-Mitteilungen entstehen andere Kosten als für SMS. Weitere Informationen zu diesen Kosten und der Verfügbarkeit dieses Dienstes erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

6.1 Eine Textnachricht erstellen [SMS oder MMS]

- Wählen Sie **Nachrichten/Erstellen** und danach **Nachricht**.
- Tippen Sie den gewünschten Text ein. Der T9-Modus wird standardmäßig angewendet.

Verwenden des T9-Modus



Mit Easy Message T9® können Sie Ihre Mitteilungen unkompliziert verfassen.

Die verwendete Sprache entspricht der Sprache, die für die Anzeige des Telefons eingestellt ist.

Falls die Sprache mit Easy Message T9® nicht kompatibel ist, wird automatisch die Sprache Englisch verwendet.

Drücken Sie jeweils nur ein Mal die dem gewünschten Buchstaben entsprechende Taste und bilden Sie das Wort, indem Sie die Tasten für die verschiedenen Buchstaben drücken, ohne dabei die Anzeige zu beachten: Das Wort wird hervorgehoben angezeigt.

Für die eingegebene Tastenfolge können im Wörterbuch jedoch möglicherweise mehrere Wörter vorhanden sein. Entspricht das angezeigte Wort nicht dem von Ihnen erwarteten Wort, drücken Sie die nach oben weisende Navigatortaste, um die Liste der Wörter zu durchlaufen, die dieser Tastenfolge entsprechen.

Sobald das angezeigte Wort dem gewünschten Wort entspricht, drücken Sie die nach rechts weisende Navigatortaste, um es zu bestätigen, oder die Taste **0**, um das Wort zu bestätigen und ein Leerzeichen einzufügen, und mit dem nächsten Wort fortzufahren.

Wird das gewünschte Wort nicht angeboten, fügen Sie solange Zeichen hinzu, bis die Meldung **Wort hinzufügen?** angezeigt wird. Drücken Sie [**Ja**] und bestätigen Sie die Auswahl, wenn das angezeigte Wort das richtige ist, oder ändern Sie das Wort, bevor Sie es dem Wörterbuch hinzufügen.

- ① **Hinweis:** Sie können jederzeit auf Großschreibung, Kleinschreibung oder 123-Modus [digital] umschalten, indem Sie die Taste ***** drücken und loslassen. Sie können die Ziffern auch erhalten, indem Sie die gewünschte Taste drücken und gedrückt halten. Ändern der Sprache im T9-Modus: Taste **#** drücken und gedrückt halten.

Einen anderen Modus verwenden

Zum Deaktivieren des T9-Modus die Taste ***** drücken und gedrückt halten. Dann wird der ABC-Modus angewendet: jedes Mal, wenn Sie eine Taste drücken, entspricht dies den darauf angegebenen Buchstaben [z.B. drücken Sie zweimal auf 2, um B anzuzeigen].

Wie im T9-Modus können Sie jederzeit auf Großschreibung, Kleinschreibung oder 123-Modus [digital] umschalten, indem Sie die Taste ***** drücken und loslassen.

- ① **Hinweis:** Zum Wechseln des Modus können Sie auf [**Optionen**] drücken.

Satzzeichen

Satzzeichen erhalten Sie durch Drücken der Taste **1** [außer im **123-Modus**] oder über den **Einfügemodus** [Direktzugriff durch kurzes Drücken von **#**].

Betonungszeichen

Im T9-Modus werden Betonungszeichen automatisch erzeugt. Im ABC-Modus müssen Sie die Taste, die dem entsprechenden Zeichen ohne Akzent zugewiesen ist, mehrmals drücken, bis das gesuchte Betonungszeichen angezeigt wird.

6.2 Nachricht speichern ohne sie zu senden

[**Optionen**]/**Sichern** wählen [die Nachricht wird im Verzeichnis **Entwürfe** gespeichert] oder [**Optionen**]/ **Modell speichern** wählen [die Nachricht wird im Verzeichnis **Modelle** gespeichert].

- ① **Hinweis:** Wählen Sie aus, wo die Mitteilung gespeichert werden soll [SIM-Karte oder Telefon].

6.2.1 Senden der Mitteilung

- Nachdem Sie den Text eingegeben haben, drücken Sie den Navigator oder [**Optionen**].
- Geben Sie die Nummer des Empfängers ein oder entnehmen Sie diese aus Ihrem Telefonbuch durch Drücken auf [**Optionen**], **Telefonbuch**. Sie können auch eine Kontaktliste in Ihrem Telefonbuch aussuchen.
- Wählen Sie **Senden**.

6.3 Empfangen von Mitteilungen

Wenn Sie eine Mitteilung empfangen, spielt das Telefon die Melodie ab, die Sie ausgewählt haben, und das Mitteilungssymbol wird auf dem Display angezeigt. Dieses Symbol wird so lange im Display angezeigt, bis Sie die Mitteilungen gelesen haben. Wenn das Symbol blinkt, ist der Speicher voll.

Beachten Sie, dass es für das Empfangen von MMS-Mitteilungen zwei Möglichkeiten gibt: automatisch und manuell. Wenn der „manuelle Modus“ aktiviert ist, erhalten Sie lediglich eine Benachrichtigung in Ihrem Eingang, aus der hervorgeht, dass eine MMS-Mitteilung auf dem MMS-Server vorhanden ist. Wählen Sie in den Optionen **Abrufen** aus, wenn Sie die MMS-Mitteilung vom Netz abrufen möchten.

Weitere Informationen zu Symbolen, Hintergründen oder Melodien erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Solange Sie erhaltene Mitteilungen nicht löschen, werden sie auf der SIM-Karte oder im Telefon selbst gespeichert.

6.4 Menü „Nachrichten“

- ① **Hinweis:** die Menüs, die die eingegangenen, gesendeten oder gespeicherten Nachrichten enthalten, werden in zwei Verzeichnisse unterteilt: Eines für SMS und MMS und eines für E-Mails.

6.4.1 Eingang

Die Mitteilungen werden nach Eingangsdatum sortiert, wobei die zuletzt eingegangene an erster Stelle angezeigt wird. Es wird die Anzahl der Mitteilungen mit dem Status **Ungelesen** und **Nicht abgerufen** angezeigt. Noch nicht abgerufene bzw. gelesene Mitteilungen sind fett hervorgehoben.

6.4.2 Ausgangsbox

In diesem Menü, werden die Mitteilungen angezeigt, die nicht gesendet wurden. Sie können sie daher erneut senden.

6.4.3 Gesendet

Im Menü **Gesendete** Mitteilungen werden alle gesendeten Mitteilungen gespeichert, wenn die Option **Gesendete Mitteilungen speichern** im Menü **Optionen** aktiviert wurde.

Werden zu viele Mitteilungen gespeichert, nehmen diese schnell den gesamten verfügbaren Speicherplatz ein. Es können dann keine neuen Mitteilungen mehr empfangen werden.

6.4.4 Entwürfe

Dieses Menü enthält alle gespeicherten Nachrichten. Wenn Sie eine Mitteilung auswählen und den Navigator drücken, können Sie sie ändern. Wählen Sie **Ändern**, wenn Sie sie senden möchten. Drücken Sie anschließend [**Optionen**], und wählen Sie **Senden**.

6.4.5 Modelle

Wenn Sie beim Erstellen die Option **Modell speichern** ausgewählt haben, wird die Vorlage in diesem Menü gespeichert.

6.4.6 Optionen

Dieses Menü ermöglicht Ihnen die Auswahl unter verschiedener Sende- und Empfangsoptionen.

6.4.7 Speicher

- **SMS**: Anzeige des auf der SIM-Karte und im Telefon für SMS verfügbaren Speichers.
- **MMS**: Anzeige des auf der SIM-Karte und im Telefon für MMS verfügbaren Speichers

6.4.8 CB-Dienste

Über dieses Menü können Sie den Empfang der vom Netz verbreiteten Informationen aktivieren. Sie können wählen, ob Sie diese Informationen empfangen möchten oder nicht [wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber].

6.4.9 Mailbox anrufen

Mit dieser Option können Sie Ihre Mailbox abrufen.
Diese Nummer ist abhängig vom jeweiligen Netzbetreiber.

6.4.10 Kontaktliste

Über dieses Menü werden die im Telefonbuch erstellen
Mailing-Listen angezeigt [siehe Kapitel **Kontakte**].

7 Multimedia-Funktionen

7.1 Wiedergabe



Der 3D-Sound ist unter Lizenz von Arkamys.

In diesem Menü können Sie Musik anhören und auf alle damit verbundenen Funktionen zugreifen.

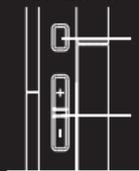
 **Wichtiger Hinweis:** Sie können während Sie Musik hören auch die anderen Funktionen Ihres Telefons nutzen. Wenn Sie noch keine Musik gespeichert haben, werden Sie gefragt, ob Sie Musik herunterladen möchten. Antworten Sie mit Ja, so wird eine WAP-Verbindung hergestellt. Sie können auch Musik herunterladen, indem Sie Ihr Telefon mithilfe eines USB-Kabels oder über **Bluetooth**[®] mit einem PC verbinden.

7.1.1 Music Player Modus

Sie können Musik entweder über das Menü Wiedergabe hören oder durch Drücken der seitlichen Taste.

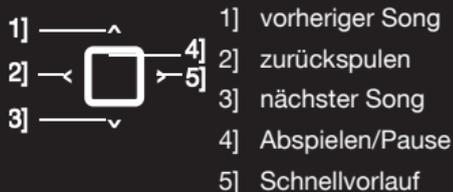
Wenn Sie einen Song hören, wird dessen Titel auf dem nicht aktivierten Bildschirm angezeigt.

Sie können die seitlichen Tasten zur Benutzung folgender Funktionen verwenden:



- Musik abspielen oder Pause [kurzes Drücken]
- Lautstärkeeinstellung [kurzes Drücken]
- Zum nächsten oder letzten Song wechseln [langes Drücken]

7.1.2 Bedienen der Tasten des Music Players



[Zurück]: Damit verlassen Sie den Music Player Modus, hören aber weiterhin Musik.

Verschiedene Optionen zum Anhören von Musik

- **Abspielen:** um Musik aus der Playlist zu spielen.
- **Wiedergabeoptionen:** zum Auswählen einer Abspielreihenfolge beim Anhören von Musik.
- **Wiederholung:** zum Auswählen, ob eine Liste noch mal abgespielt werden soll oder nicht.

- **Equalizer:** zum Ändern von Höhen- und Tiefeneinstellungen.
- **Anzeigemodus:** zum Ansehen der Musik als Balkendiagramm.
- **Klangeffekt:** zur Auswahl verschiedener Ton-Effekte.
- **Speicher:** ermöglicht Ihnen den für Musik verwendeten Speicher und den für Multimediaobjekte verfügbaren Speicher anzuzeigen.
- **Details:** Ermöglicht Ihnen, die Eigenschaften der ausgewählten Musik anzuzeigen.

7.1.3 Bibliothek

- Zugriff auf den Telefonspeicher, die Speicherkarte und die Playlists.
- enthält verschiedene Musikverzeichnisse. Die Verzeichnisse **Geladen**, **Kürzlich gespielt**, **Meistgespielt** und **Alle meine Tracks** werden automatisch über das Telefon aufgefüllt.

7.1.4 Zubehör

Sie können zum Anhören von Musik auch die Freisprechanlage oder den **Bluetooth**® Stereokopfhörer verwenden [AADP- oder AVRCP-Profil].

7.2 Kamera

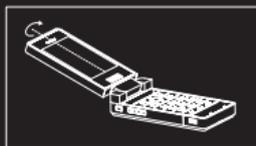
⚠ Die Kamera besitzt einen Blitz für schwache Lichtverhältnisse. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen den Blitz nicht in direkter Nähe von Personen, um die Gefahr von Augenverletzungen zu vermeiden. Achten Sie ebenfalls darauf, den Blitz nicht in der Nähe von Fahrzeugführern zu benutzen.

7.2.1 Ein Bild oder ein Video aufnehmen

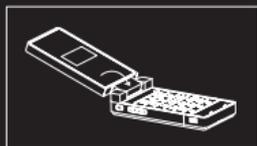
Zuerst müssen Sie den Bildschirm auf die Kameraposition einstellen, wie in den unten stehenden Abbildungen angezeigt.



1]



2]



3]



4]

Die Kamera ist nun aktiviert. Betrachten Sie den Bildschirm Ihres Mobiltelefons, und positionieren Sie das Motiv. Bewegen Sie hierzu das Mobiltelefon.

Drücken Sie die seitliche Taste, um das Foto aufzunehmen.

Einstellungen vor dem Aufnehmen eines Fotos

- **Zahlreiche Optionen:** bewegen Sie Ihren Finger über den Detektor für Fingerabdrücke, um die Optionen zu durchlaufen und auszuwählen [Automatischer Blitz, Fotoformat, Fotoqualität, Schärfeneinstellung, Speicherort].
- **Zoom:** zur Aktivierung des Zooms verwenden Sie die seitlichen Tasten [+ und -].
- ① **Hinweis:** Entspricht der ausgewählte Zoom nicht dem Speicherformat, wird das Foto automatisch im passenden Format gespeichert.

Nachdem das Foto aufgenommen wurde, wird es gemäß der von Ihnen gewählten Vorgabe für den Speicherort in der Speicherkarte des Telefons gespeichert.

Durch Drücken von **[Optionen]** auf einem Foto oder Video werden verschiedene Optionen angezeigt.

Wenn es nicht genug Speicherplatz zum Speichern des Fotos gibt, erscheint eine Warnmeldung, in der Sie aufgefordert werden anzugeben, ob Sie fortfahren möchten.

- ① **Hinweis:** Wenn Sie die Kamera während eines Anrufs verwenden, kann dies die Gesprächsqualität beeinträchtigen.

7.3 Multimedia

Das Menü **Multimedia** enthält die Verzeichnisse mit sämtlichen Multimedia-Objekten, die Sie mit Ihrem Telefon gespeichert haben sowie sämtlichen Downloads [Fotos, Videos, Klingeltöne, Musik, usw.].

Durch Drücken des Navigators nach rechts oder links können Sie zwei Registerkarten anwählen:

- Registerkarte **Telefon** [Telefonspeicher]
- Registerkarte **microSD™** [verfügbar, wenn Sie eine Speicherkarte in Ihrem Telefon installiert haben].

- ① **Hinweis:** Die Speicherkarte befindet sich im Lieferumfang des Telefons.

Sie können Multimedia-Objekte von der Karte in Ihr Telefon kopieren.

Zum Zugriff auf die verschiedenen Optionen jedes Verzeichnisses drücken Sie auf **[Optionen]**.

- **Blättern:** Zeigt die Liste der Objekte an.
- **Titel ändern:** Ändert den Namen des Verzeichnisses.
- **Löschen:** Löscht das Verzeichnis [nur die vom Benutzer erstellten Verzeichnisse].
- **Neuer Ordner:** Erstellt ein neues Verzeichnis.
- **Neu...:** Wird zum Aufnehmen eines neuen Fotos oder Videos oder einer Melodie verwendet.
- **Formatieren:** Mit dieser Option wird der gesamte interne Telefonspeicher gelöscht.

- ⚠ **Vorsicht:** Damit werden alle in diesem Speicher enthaltenen Multimedia-Objekte gelöscht.

- **Speicher:** Zeigt den beanspruchten Speicherplatz und den noch zur Verfügung stehenden Speicherplatz für Multimedia-Objekte an.

Für jedes Objekt steht eine Optionsliste zur Verfügung [anzeigen, senden, löschen, usw.].

8 Verbindungsfunktionen

8.1 Internet

Opera Mini™ bietet benutzerfreundlichen Zugriff auf alle Web-Seiten. Es besitzt alle Funktionen, die man von einem Browser erwartet und noch mehr, wie z.B. Smooth Scrolling, Lesezeichen, Protokoll, sichere Verbindung und RSS-Feeds. Außerdem erkennt Opera Mini™ die Fähigkeiten Ihres Telefons und optimiert Web-Seiten dementsprechend für schnelles und einfaches Browsen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.operamini.com>.

8.2 E-mail

Sie können auf Ihr E-Mail-Konto mit dem Internet-Browser zugreifen.

8.3 WAP

WAP [Wireless Application Protocol]: Ein Protokoll, das die Internetsprache in die Sprachen WML und HTML übersetzt, die von einem Mobiltelefon gelesen werden kann. Mit Hilfe der WAP-Funktion können Sie auf bestimmte Websites zugreifen. So können Sie eine Verbindung zu Websites herstellen, auf denen Sie Melodien, Symbole, animierte Displayschoner und Java™-Anwendungen auf Ihr Mobiltelefon herunterladen können. Der WAP-Browser ist lizenziert von:



RSA Data Security



Ausschließlicher Eigentümer des WAP-Browsers und der enthaltenen Software ist Openwave. Aus diesem Grund ist es verboten, diese Software oder auch nur einen Teil davon zu ändern, zu übersetzen, zu disassemblieren oder auch zu dekompileieren.

8.3.1 WAP-Verbindung

Die Verbindung zu einem WAP-Service auf dem GPRS- oder EDGE-Netzwerk wird nicht unterbrochen wenn ein eingehender Anruf angenommen wird. Sie können den Anruf beantworten.

Wenn Sie sich in das GSM-, GPRS- oder EDGE-Netzwerk einloggen, beginnt das Symbol  zu blinken. Die Gebührenzahlung für den Anruf beginnt, sobald es nicht mehr blinkt.

8.3.2 Herunterladen von Objekten

Einige WAP-Sites ermöglichen Ihnen Klingeltöne, Symbole, animierte Bildschirmschoner oder Java™ Anwendungen herunterzuladen.

8.3.3 Beenden der WAP-Verbindung

Zum Ausloggen drücken Sie die rote Taste. Wenn Sie vergessen sollten, die Verbindung zu beenden, wird diese Verbindung nach einigen Sekunden ohne Aktivität automatisch beendet. Diese Zeitspanne wird durch die Einstellung **Trennungszeit** bestimmt.

8.4 Verbindungen

Sie können die verschiedensten Daten mit anderen Geräten austauschen [PC, Mobiltelefon, PDA, Drucker usw.], wie z. B.: Bilder, Audios, Fotos, Videos, Aufgaben, Termine, Kontakte usw.

Der Datenaustausch kann erfolgen:

- über ein USB-Kabel
- über eine **Bluetooth®**-Verbindung.

8.4.1 Bluetooth®

Bluetooth® ist eine Technologie zum Aufbau drahtloser Verbindungen zu anderen, mit **Bluetooth®** ausgestatteten Geräten: zum Beispiel mit einem Fußgänger-Kit oder einem Fahrzeug-Kit zum Telefonieren oder mit einem PC zum Datenaustausch. Der Funktionsradius beträgt ungefähr 10 Meter.

Modus

Mit diesem Menü können Sie die **Bluetooth®** Funktion aktivieren und deaktivieren oder bei aktivierter **Bluetooth®** Funktion auswählen, ob Sie anderen **Bluetooth®** Geräten gestatten möchten Ihr Gerät zu Erkennen.

- **Aus:** Die **Bluetooth®** Funktion ist nicht verfügbar.
- **Ein & verborgen:** Ihr Telefon ist nicht sichtbar. Es kann von anderen **Bluetooth®** Geräten nicht erkannt werden. In diesem Modus kann ein Gerät nur dann mit Ihrem Telefon per **Bluetooth®** Verbindung aufnehmen, wenn Sie es schon

gepaart haben. Mit diesem Modus können Sie andere Geräte erkennen und die Paarung damit über Ihr Telefon vornehmen.

- **Ein & sichtbar:** Ihr Telefon ist 3 Minuten lang sichtbar. Während dieses Zeitraums kann es von anderen **Bluetooth®** Geräten erkannt werden. Wählen Sie diesen Modus aus, wenn von einem anderen **Bluetooth®** Gerät aus eine Paarung mit Ihrem Telefon gestartet worden ist.
- **Ein & immer:** Ihr Telefon ist sichtbar und kann von anderen **Bluetooth®** Geräten so lange erkannt werden, wie dieser Modus ausgewählt ist.

 **Wichtig:** Die Option **Aus** garantiert die längste Lebensdauer für den Akku Ihres Telefons.

Die **Bluetooth®** Sicherheit wird besser gewahrt, da Ihr Telefon für andere Geräte unsichtbar ist.

Gepaarte Geräte

Mit diesem Menü können Sie die Liste der Geräte einsehen, mit denen die **Bluetooth®** Verbindung sicher ist [durch Authentifizierung und Verschlüsselung].

Ein Gerät muss dieser Liste hinzugefügt werden, bevor es im **Bluetooth®** Modus mit Ihrem Telefon verwendet werden kann. Dies gilt nicht für das Austauschen von Objekten. Wenn Sie das Senden per **Bluetooth®** wählen [Fotos, ToDos, Kontaktangaben, usw.] zeigt das Telefon die Geräteliste an. Sie müssen zu diesem Zeitpunkt noch kein Gerät aus dieser Liste auswählen, sondern können bei Beginn des Sendevorgangs eine Einzelgerätesuche starten.

Bluetooth-Name

Dieser Name wird zur Identifizierung Ihres Telefons verwendet, wenn es von einem anderen **Bluetooth®** Gerät erkannt wird.

Vertrauenswürdige Geräte

Sie können einige als vertrauenswürdig bezeichnete Geräte aussuchen. D.h. wenn Sie versuchen diese an das Telefon anzuschließen geschieht dies automatisch, ohne Anfrage nach Code oder Bestätigung.

Paarungsverfahren

Wählen Sie **Gepaarte Geräte/Neues Gerät**.

Wenn die **Bluetooth®** Funktion nicht aktiviert ist, werden Sie von Ihrem Telefon in einer Meldung aufgefordert sie mithilfe eines der 3 oben beschriebenen Modi zu aktivieren.

Das Telefon sucht sichtbare **Bluetooth®** Geräte und zeigt die Liste an. Wählen Sie das betroffene Gerät und bestätigen Sie Ihre Wahl. Dann fordert Sie Ihr Telefon auf einen Code einzugeben, der mit dem am entfernten Gerät eingegebenen Code übereinstimmen muss. Geben Sie diesen Code ein und bestätigen Sie: Jetzt ist Ihr Telefon mit dem entfernten Gerät gepaart.

Ein angeschlossenes Gerät wird in der Liste blau angezeigt.

Über [**Optionen**] am Namen eines Geräts haben Sie Zugriff auf folgende Optionen:

– **Löschen**: zum Löschen des Geräts.

⚠ **Achtung**: Bei Verwendung dieser Funktion muss der Paarungsvorgang erneut durchgeführt werden.

– **Umbenennen**: zum Ändern des Gerätenamens.

– **Alles löschen**: zum Löschen aller Ihrer Geräte.

⚠ **Achtung**: Bei Verwendung dieser Funktion muss der Paarungsvorgang erneut durchgeführt werden.

– **Aktivieren**: zum Aktivieren der Verbindung mit dem Gerät [dieser Schritt ist nach dem Paarungsvorgang notwendig].

– **Deaktivieren**: zum Deaktivieren der Verbindung mit dem Gerät.

① **Hinweis**: Schauen Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts nach, mit dem Sie die Paarung vornehmen, um herauszufinden wie dieses Gerät auf den Modus eingestellt wird, der diesen Vorgang ermöglicht.

Der Code des entfernten Geräts kann vom Gerätehersteller voreingestellt sein. In diesem Fall schauen Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts nach, um diesen Code herauszufinden.

USB-Modus

Datenaustausch zwischen dem Telefon und einem PC über ein USB-Kabel

- Datenaustausch zwischen einer in das Telefon eingeführten Speicherkarte und einem PC
Zuerst müssen Sie den Modus **USB-Schlüssel** auswählen [siehe unten]. Nach dem Herstellen der Verbindung zwischen Telefon und PC mithilfe des USB-Kabels wird die Speicherkarte als zusätzlicher Speicher im Dateienverzeichnis von Windows Explorer angesehen; Sie können kopieren/einfügen.
- Datenaustausch zwischen dem Telefonspeicher und einem PC
Zuerst müssen Sie den **Modem**-Modus auswählen [siehe unten].

Nach dem Herstellen der Verbindung zwischen Telefon und PC mithilfe des USB-Kabels müssen Sie den Porsche Design Mobile Manager [verfügbar unter <http://www.wellphone.com/porsche-design>] verwenden.

① **Hinweis:** Wenn ein Anruf während des Datenaustauschs mit Ihrem PC eingeht, wird die Verbindung unterbrochen und muss manuell neu gestartet werden.

Dieses Menü ermöglicht Ihnen einen Modus auszuwählen, um das Telefon über das als Zubehör verfügbare USB-Kabel mit einem Peripheriegerät zu verbinden.

- **Beim Kabelanschluss:** Wenn Sie diese Option wählen, werden Sie beim Einstecken eines USB-Kabels vom Telefon aufgefordert, den gewünschten Modus auszuwählen.
- **Modem:** Datenaustausch zwischen dem Telefonspeicher und einem PC.
- **Massenspeicher:** Datenaustausch zwischen der in das Telefon eingeführten Speicherkarte und einem PC.

- **Drucker PictBridge:** Anschließen des Telefons an einen Drucker [Fotodrucker] ohne Verwendung eines PCs.

Hinweise wenn das Telefon im USB-Modus an einen PC angeschlossen ist:

- Diese Speicherkarte wird vom Telefon nicht erkannt. Wenn Sie Ihr Telefon also mit einem Wallpaper oder einem in der Speicherkarte gespeicherten Klingelton konfiguriert haben, werden diese während der Verbindungen nicht verwendet.
- Die Kamera ist nicht verfügbar, weder im Fotomodus noch im Videomodus.

Sie können auch mithilfe eines Hands-Free-Kits oder **Bluetooth®** Stereo-Headsets [AADP- und AVRCP-Profil] Musik hören.

8.4.2 KFZ-Kit oder Headset

In diesem Menü können Sie die Optionen des Telefons für ein Fußgänger-Kit oder ein KFZ-Kit konfigurieren [automatische Reaktion, Ausschalten, Lautstärke].

8.4.3 SyncML

Sie können das Telefonbuch, den Organizer oder die Aufgaben abhängig von den vom Netzbetreiber angebotenen Optionen mit den Archiven im Netz des Netzbetreibers synchronisieren. Die lokale Synchronisierung mit Ihrem Computer wird nur über Ihren Computer mithilfe von Wellphone-Software [verfügbar unter <http://www.wellphone.com/porsche-design>] erstellt; Sie müssen lediglich **Bluetooth®** aktivieren oder Ihre USB-Verbindung in Ihrem Telefon konfigurieren.

9 Anwenderspezifische Telefonanpassung

9.1 Telefoneinstellungen

9.1.1 Melodien

In diesem Menü können Sie verschiedenen Funktionen [eingehender Anruf, eingehende Mitteilung, Wecksignal] eine eigene Melodie zuweisen.

9.1.2 Ruhemodus

Über dieses Menü können Sie in den Ruhemodus wechseln. Sie können den Ruhemodus auch im Ruhedisplay aktivieren, indem Sie die Taste  gedrückt halten.

 Wenn sich das Gerät im Ruhemodus befindet, wird das entsprechende Symbol auf dem Display angezeigt.

In diesem Modus funktioniert die Melodie nur für den Wecker.

 **Hinweis:** Wenn Sie den Ruhemodus aktiviert haben, bleibt dieser nur bis zum Ausschalten des Telefons aktiviert.

9.1.3 Vibrationsalarm

Über dieses Menü können Sie den Vibrationsalarm für eingehende Anrufe aktivieren.

9.1.4 Hinweistöne

Dieses Menü ermöglicht Ihnen einen Piepton für Tastatur, Netzwerk oder Klappe zu aktivieren.

9.1.5 Sprachauswahl

In diesem Menü können Sie die Sprache wählen, in der die Menüs auf Ihrem Mobiltelefon angezeigt werden sollen.

9.1.6 Datum/Uhrzeit

Mithilfe dieser Menüs können Sie verschiedene Einstellungen zu Datum und Uhrzeit vornehmen [Format, Anzeige, Zeitzone, Sommerzeit, usw.].

9.1.7 FLIP-Modus

Wenn Sie **Ein** wählen, werden Anrufe durch Aufklappen beantwortet.

- ① **Hinweis:** Durch Zuklappen wird stets aufgelegt, egal welche Auswahl im Menü getroffen wurde [**Ein** oder **Aus**].

9.1.8 Direktzugriffe

Mit diesem Menü können Sie der linken und rechten programmierbaren Taste Funktionen zuordnen.

9.1.9 Auto-Ausrichtung

Dieses Menü ermöglicht Ihnen die automatische Ausrichtung eines Bilds zu aktivieren.

9.2 Motive

In diesem Menü können Sie das Display anpassen, indem Sie die Darstellungsart ändern.

9.2.1 Hintergründe

Dieses Menü ermöglicht Ihnen das Hintergrundbild anzuzeigen.

Sie können Wallpapers aus den standardmäßigen Wallpapers des Telefons [**Bereits geladen**] oder heruntergeladenen Bildern [**Multimedia**] auswählen oder auch verschiedene Wallpapers nach dem Zufallsprinzip [**Diaporama**].

Sie können auch den Verbindungslink **Mehr herunterladen** wählen, um Bilder herunterzuladen.

Wenn das Verzeichnis **Multimedia/Eigene Medien** auf dem Bildschirm erscheint, drücken Sie auf dem Bildernamen:

- **[Wählen]**, um Ihre Wallpaper-Auswahl zu bestätigen oder
- drücken Sie **OK**: das Bild wird angezeigt. Drücken Sie **[Wählen]**, um es als Ihr Telefon-Wallpaper auszuwählen oder gehen Sie mit dem Browser nach oben oder unten, um andere anzuzeigen.

9.2.2 Themen

Dieses Menü dient zur Auswahl des Hintergrundbilds beim Anzeigen von Menüs.

9.2.3 Schoner

Dieses Menü ermöglicht Ihnen eine Animation anzuzeigen, während sich das Telefon im Standby-Modus befindet. Sie können Bildschirmschoner aus den standardmäßigen Bildschirmschonern des Telefons **[Bereits geladen]** oder heruntergeladenen Bildern **[Multimedia]** auswählen oder auch verschiedene Bildschirmschoner nach dem Zufallsprinzip **[Diashow]**.

Sie können auch den Verbindungslink **Mehr herunterladen** wählen, um Bilder herunterzuladen.

Wenn das Verzeichnis **Multimedia/Eigene Medien** auf dem Bildschirm erscheint, drücken Sie auf dem Bildernamen:

- **[Wählen]**, um Ihre Bildschirmschoner-Auswahl zu bestätigen oder
- drücken Sie **OK**: das Bild wird angezeigt. Drücken Sie **[Wählen]**, um es als Ihren Telefon-Bildschirmschoner auszuwählen oder gehen Sie mit dem Browser nach oben oder unten, um andere anzuzeigen.

9.2.4 Netzbetreiber-Logo

Über dieses Menü können Sie das Logo Ihres Netzbetreibers im Ruhedisplay anzeigen.

9.2.5 Energiesparmodus

Beleuchtung

- **Nur Display:** Nur das Display wird beleuchtet.
- **Volle Beleucht.:** Sowohl Display als auch Tastatur werden beleuchtet.

① **Hinweis:** Die Hintergrundbeleuchtung wird nach einem gewissen Zeitraum ohne Aktivitäten in jedem Fall ausgeschaltet, um die Akkulaufzeit zu verlängern.

9.2.6 Telefonbuch

Dieses Menü ermöglicht Ihnen auszuwählen, wie Kontakte im Telefonspeicher sortiert werden sollen [nach Vor- oder Familiennamen].

9.2.7 Anrufschrift

Die mit diesem Mobiltelefon verwendeten biometrischen Funktionen sind nur von nebensächlichem Interesse. Der Gebrauch dieser Funktionen ist nur für den Benutzer des Telefons zum ausschließlichen Ausüben persönlicher Aktivitäten gedacht.

Dieses Menü ermöglicht Ihnen eine Schriftgröße für die von Ihnen gewählte Rufnummer auf der Bereitschaftsanzeige auszuwählen.

9.3 Multimediaparameter-Einstellung

9.3.1 Media Player

Mit diesem Menü können Sie die Optionen Abspielen, Ansehen, und Musik wiederholen auswählen.

9.3.2 Kamera

Dieses Menü ermöglicht Ihnen die Einstellung der Kamerafunktionen [Timer, Klickton, Fotoformat, Fotoqualität].

9.3.3 Video

In diesem Menü können Sie die Videofunktionen des Telefons einstellen.

- **Videoton:** In diesem Menü können Sie auswählen, ob bei der Videoaufnahme auch Audio aufgenommen werden soll.

- **Videogröße:** Mit dieser Option können Sie eine Videogröße auswählen.
- **Fackel:** Über dieses Menü können Sie beim Aufnehmen eines Videos die Option Taschenlampe auswählen.

9.3.4 Speicher

Dieses Menü ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Formatieren des internen Telefonspeichers.
- Auswählen [Telefonspeicher oder Speicherkarte] wo Multimedia-Objekte gespeichert werden sollen.

9.4 Fingerabdruck

Die mit diesem Mobiltelefon verwendeten biometrischen Funktionen sind nur von nebensächlichem Interesse. Der Gebrauch dieser Funktionen ist nur für den Benutzer des Telefons zum ausschließlichen Ausüben persönlicher Aktivitäten gedacht.

Dieses Menü wird dazu verwendet, die von Ihnen beim ersten Eintragen der Fingerabdrücke vorgenommenen Auswahlen zu ändern oder Eintragungen vorzunehmen, falls dies nicht beim ersten Einschalten geschehen ist.

9.5 Sicherheit

Über dieses Menü können Sie die Sicherheitseinstellungen für Ihr Mobiltelefon einrichten.

9.5.1 PIN-Code

Über dieses Menü können Sie den PIN-Code Ihres Mobiltelefons aktivieren und ändern.

Zum Ändern des PIN-Codes wählen Sie **PIN ändern** und anschließend **[Wählen]**.

Geben Sie Ihren alten PIN-Code ein, und bestätigen Sie die Eingabe. Geben Sie zweimal Ihren neuen PIN-Code ein, und bestätigen Sie die Eingabe.

Wenn Sie den PIN-Code aktivieren bzw. deaktivieren möchten, wählen Sie das Menü **PIN-Abfrage** und anschließend **[Wählen]**. Geben Sie den PIN-Code ein, und bestätigen Sie die Eingabe. Wählen Sie **Aktivieren** oder **Deaktivieren**, und bestätigen Sie die Auswahl.

9.5.2 PIN2-Code

Sie verfügen über einen zweiten PIN-Code, der Ihnen den Zugriff auf bestimmte Funktionen ermöglicht.

Diese sind abhängig vom Angebot Ihres Netzbetreibers. Gehen Sie wie oben beschrieben vor um die PIN2 Ihres Mobiltelefons zu aktivieren oder zu deaktivieren.

9.5.3 Vertraulichkeit

Dieses Menü ermöglicht die Aktivierung oder Deaktivierung des automatischen Löschens von ausgehenden Anrufen, gespeicherten Nachrichten oder Organizer-Ereignissen, wenn eine neue SIM-Karte in das Telefon eingesetzt wurde.

9.5.4 Netzsperrcode

Über dieses Menü können Sie die Anrufbeschränkungen ändern. Der Zugriff auf diesen Dienst hängt von Ihrem Vertragstyp ab.

9.5.5 Netzsperrern

Über dieses Menü können Sie das Senden bzw. Empfangen bestimmter Anrufe sperren.

Bevor Sie diesen Dienst nutzen können, benötigen Sie ein Kennwort, das Ihnen bei Vertragsunterzeichnung von Ihrem Netzbetreiber mitgeteilt wird. Der Zugriff auf diesen Dienst hängt von Ihrem Vertragstyp ab.

So aktivieren Sie Netzsperrern:

- Wählen Sie eingehende oder ausgehende Anrufe aus.
- Wählen Sie den Anruftyp, für den Sie Netzsperrern aktivieren möchten.
- Wählen Sie:
 - entweder **Alle**.
 - oder **Bei Roaming**, wenn Sie sich im Ausland aufhalten und Roaming verfügbar ist. Es werden dann nur eingehende Anrufe gesperrt.
- Wählen Sie **Aktivierung**, und geben Sie das Kennwort ein.

9.5.6 Festes Verzeichnis FDN

Über dieses Menü können Sie Beschränkungen für ausgehende Anrufe festlegen.

Ob dieses Menü auf Ihrem Mobiltelefon verfügbar ist, hängt von der jeweiligen SIM-Karte ab.

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, können nur die im Telefonbuch gespeicherten Nummern gewählt werden.

Da dieses Telefonbuch an die SIM-Karte gebunden ist, ist seine Kapazität kartenabhängig.

9.6 Netze

Über dieses Menü können Sie Ihre Netzeinstellungen konfigurieren.

Wählen Sie **Netztyp**, um alle ab Werk gespeicherten Netze anzuzeigen.

Wählen Sie **Auswahl**, um [automatisch oder manuell] ein an Ihrem Aufenthaltsort verfügbares Netz zu aktivieren.

Wählen Sie **Bevorzugte Netze**, um ein Netz auszuwählen: GSM-DCS oder PCS.

Wählen Sie **GPRS**, um festzulegen, ob Sie immer oder nur bei Bedarf [beim Start einer Datenverbindung] mit dem GPRS-Netz verbunden werden möchten.

9.7 Browser

Über dieses Menü können Sie die verschiedenen Parameter festlegen, die für WAP-Verbindungen erforderlich sind [siehe Kapitel **WAP**].

10 Andere Funktionen

10.1 Java-Applets

Dieses Menü enthält einige Anwendungen zu Demonstrationszwecken und die von Ihnen heruntergeladenen Anwendungen.

10.2 Rechner

Mithilfe dieses Menüs können Sie Ihr Mobiltelefon als Taschenrechner verwenden.

Mit den folgenden Tasten können Sie Berechnungen vornehmen:

- **Nach oben:** Hinzufügen, **Nach unten:** Subtrahieren, **Nach rechts:** Multiplizieren, **Nach links:** Dividieren

Die folgenden Tasten werden verwendet für:

- **Linke programmierbare Taste:** Gleich oder Umrechnen
- **Rechte programmierbare Taste:** Löschen
- *** #:** Dezimalpunkt.

10.3 Wecker - Timer

Mithilfe dieser Menüs können Sie Alarmfunktion und Timer einstellen und aktivieren.

Der Wecker funktioniert auch, wenn das Mobiltelefon ausgeschaltet ist.

-  Auf dem Ruhedisplay wird das Symbol für den Wecker angezeigt.

10.4 Kalender

In diesem Menü können Sie Ereignisse hinzufügen, Ereignisse in Kategorien verwalten, sich den verfügbaren Speicher anzeigen lassen und alle Ereignisse löschen.

- **Neues Schreib-Meeting/Neues Sprach-Meeting:** Ermöglicht Ihnen das Hinzufügen von Ereignissen in Form von Text oder Sprache. Geben Sie die verschiedenen Einträge ein, und speichern Sie das Ereignis.

- **Entfernen:** Hier können Sie festlegen, dass Ereignisse einen Tag, eine Woche oder einen Monat nach dem eigentlichen Termin automatisch gelöscht werden.
- **Speicher:** Ermöglicht Ihnen das Anzeigen der Speicherkapazität, die von den verschiedenen Funktionen des Kalenders belegt wird.
- **Alles löschen:** Ermöglicht das Löschen aller Einträge im Kalender in einem Schritt.
- **Kategorien:** Ermöglicht Ihnen das Anzeigen der verschiedenen Ereigniskategorien, das Zuweisen bestimmter Melodien zu den einzelnen Kategorien sowie das Anzeigen der Anzahl an Ereignissen in den einzelnen Kategorien.

Die weiteren Menüs sind:

- **Monat anzeigen:** Ermöglicht Ihnen das Zugreifen auf die Ereignisse in einem bestimmten Monat.
- **Woche anzeigen:** Ermöglicht Ihnen das Zugreifen auf die Ereignisse in einer bestimmten Woche.

- **Heute anzeigen:** Ermöglicht Ihnen das Zugreifen auf Ereignisse für den aktuellen Tag und auf Aktionen, die für alle Ereignisse gleichzeitig durchgeführt werden können [siehe entsprechende Hinweise zum Ändern, Löschen und Senden].
- **Datum anzeigen:** Ermöglicht Ihnen das Zugreifen auf die Ereignisse an einem bestimmten Datum.

10.5 Aufgaben

In diesem Menü können Sie Aufgaben hinzufügen, Aufgaben in Kategorien verwalten und alle Aufgaben in der Liste löschen. Wenn keine Aufgaben vorhanden sind, können Sie direkt auf die folgenden Optionen zugreifen.

Drücken Sie [**Optionen**], wenn bereits eine Aufgabe vorhanden ist, um die Optionen anzuzeigen.

- **Neues Schreib-To-Do/Neues Sprach-To-Do:** Ermöglicht Ihnen das Hinzufügen von Aufgaben in Form von Text oder Sprache. Geben Sie die verschiedenen Einträge ein, und speichern Sie die Aufgabe.
- **Kategorien:** Ermöglicht Ihnen das Anzeigen der verschiedenen Aufgabenkategorien, das Zuweisen bestimmter Melodien zu den einzelnen Aufgaben sowie das Anzeigen der Anzahl an Aufgaben in den einzelnen Kategorien.
- **Alles löschen:** Ermöglicht das Löschen aller Aufgaben in der Aufgabenliste in einem Schritt.
- **Speicher:** Ermöglicht Ihnen das Anzeigen der Speicherkapazität, die von den verschiedenen Funktionen für Ihre Aufgaben belegt wird.

Aufgabenaktionen-Menü

In diesem Menü können Sie alle für Ihre Aufgaben verfügbaren Aktionen ausführen.

Wählen Sie im Menü **Anwendungen** das Untermenü **Aufgaben**. Wählen Sie eine Aufgabe aus der Liste aus, um eine Aufgabe anzuzeigen, und drücken Sie auf den Navigator.

Drücken Sie [**Optionen**], um die verschiedenen Optionen anzuzeigen.

- **Aufgabe ändern:** Ermöglicht Ihnen das Ändern der Aufgabeneigenschaften.
- **Eintrag löschen:** Ermöglicht Ihnen das Löschen der Aufgabe.
- **Als Nachricht senden:** Ermöglicht Ihnen, das ToDo per Nachricht zu senden.
- **Per Bluetooth senden:** ermöglicht Ihnen das ToDo per Bluetooth® zu senden.
- **Exportieren:** Das ToDo wird in ein **Multimedia**-Verzeichnis kopiert.

10.6 Dienste

Je nach der von Ihnen verwendeten SIM-Karte ist dieser Eintrag unter Umständen nicht im Menü Ihres Mobiltelefons enthalten.

11 Anhang

11.1 Technische Merkmale

Gewicht: 139 g

Abmessungen: 91 x 48 x 18,4 mm

Originalakku: 770 mAh

Akkulaufzeit im Gespräch/Standby: bis zu 3 St. 15/265 St.
[diese Werte sind theoretisch und dienen nur der Information]

Kamera: 3,2 Megapixel mit Autofokus und Blitz

Unterstützte Multimediaobjekte:

- Audioformate: Midi, WAV, AMR NB, AMR WB, MP3, AAC, AAC+, eAAC+
- Grafikformate: bmp, jpeg, png, gif
- Videoformate: H.264, 3GP, MPEG4

Größe des verfügbaren Nachrichtenspeichers: 100 SMS

- Größe des verfügbaren Speichers für MMS, Telefonbuch und Multimediaobjekte: bis zu 22 MB

Maximale Größe der Speicherkarte: 4 GB

Maximale Größe jeder Nachricht:

- SMS: < 160 Zeichen
- MMS: < 100 kB für ausgehende Nachrichten, 300 kB für eingehende Nachrichten [abhängig von Konfiguration des Telefons und Vorbehalten des Betreibers]

Kompatible Profile für Zubehör:

- Dateitransfer: FTP
- Stereo-Headset: AADP - AVRCP
- Fahrzeug-Kit/Headset/Hands-Free-Kit: HSP und HFP
- Objekttransfer: OPP
- Modem: SPP/DUNP

Verwendungstemperatur: von -10 °C bis +55 °C

11.2 Konformitätserklärung 

CETECOM ICT Services GmbH



CERTIFICATE OF CONFORMITY

Registration No.: **EM19716-CC** Number of annex: **—**

Certificate Holder: **Sagem Mobiles**
Z. rue du Petit Abbi
95000 Cergy Saint Christophe
France

Product Designation: **EC207P**
000-700 (00-0-0-0-0)

Product Description: **9003000700 Mobile with Bluetooth**

Product Manufacturer: **See Certificate Holder**

Specifications and test reports	Test report no. & date	Name of test laboratory	Notes
EN 300 328, EN 300 330, Part 1, Annex 1, A1.1, A1.2, A1.3, A1.4, A1.5, A1.6, A1.7, A1.8, A1.9, A1.10, A1.11, A1.12, A1.13, A1.14, A1.15, A1.16, A1.17, A1.18, A1.19, A1.20, A1.21, A1.22, A1.23, A1.24, A1.25, A1.26, A1.27, A1.28, A1.29, A1.30, A1.31, A1.32, A1.33, A1.34, A1.35, A1.36, A1.37, A1.38, A1.39, A1.40, A1.41, A1.42, A1.43, A1.44, A1.45, A1.46, A1.47, A1.48, A1.49, A1.50, A1.51, A1.52, A1.53, A1.54, A1.55, A1.56, A1.57, A1.58, A1.59, A1.60, A1.61, A1.62, A1.63, A1.64, A1.65, A1.66, A1.67, A1.68, A1.69, A1.70, A1.71, A1.72, A1.73, A1.74, A1.75, A1.76, A1.77, A1.78, A1.79, A1.80, A1.81, A1.82, A1.83, A1.84, A1.85, A1.86, A1.87, A1.88, A1.89, A1.90, A1.91, A1.92, A1.93, A1.94, A1.95, A1.96, A1.97, A1.98, A1.99, A1.100	4-2000-24-4107 (date: 2007-08-20)	CETECOM ICT Services GmbH	conform
EN 300 328, EN 300 330, Part 1, Annex 1, A1.1, A1.2, A1.3, A1.4, A1.5, A1.6, A1.7, A1.8, A1.9, A1.10, A1.11, A1.12, A1.13, A1.14, A1.15, A1.16, A1.17, A1.18, A1.19, A1.20, A1.21, A1.22, A1.23, A1.24, A1.25, A1.26, A1.27, A1.28, A1.29, A1.30, A1.31, A1.32, A1.33, A1.34, A1.35, A1.36, A1.37, A1.38, A1.39, A1.40, A1.41, A1.42, A1.43, A1.44, A1.45, A1.46, A1.47, A1.48, A1.49, A1.50, A1.51, A1.52, A1.53, A1.54, A1.55, A1.56, A1.57, A1.58, A1.59, A1.60, A1.61, A1.62, A1.63, A1.64, A1.65, A1.66, A1.67, A1.68, A1.69, A1.70, A1.71, A1.72, A1.73, A1.74, A1.75, A1.76, A1.77, A1.78, A1.79, A1.80, A1.81, A1.82, A1.83, A1.84, A1.85, A1.86, A1.87, A1.88, A1.89, A1.90, A1.91, A1.92, A1.93, A1.94, A1.95, A1.96, A1.97, A1.98, A1.99, A1.100	4-2000-24-4107 (date: 2007-07-26)	CETECOM ICT Services GmbH	conform
EN 300 328, EN 300 330, Part 1, Annex 1, A1.1, A1.2, A1.3, A1.4, A1.5, A1.6, A1.7, A1.8, A1.9, A1.10, A1.11, A1.12, A1.13, A1.14, A1.15, A1.16, A1.17, A1.18, A1.19, A1.20, A1.21, A1.22, A1.23, A1.24, A1.25, A1.26, A1.27, A1.28, A1.29, A1.30, A1.31, A1.32, A1.33, A1.34, A1.35, A1.36, A1.37, A1.38, A1.39, A1.40, A1.41, A1.42, A1.43, A1.44, A1.45, A1.46, A1.47, A1.48, A1.49, A1.50, A1.51, A1.52, A1.53, A1.54, A1.55, A1.56, A1.57, A1.58, A1.59, A1.60, A1.61, A1.62, A1.63, A1.64, A1.65, A1.66, A1.67, A1.68, A1.69, A1.70, A1.71, A1.72, A1.73, A1.74, A1.75, A1.76, A1.77, A1.78, A1.79, A1.80, A1.81, A1.82, A1.83, A1.84, A1.85, A1.86, A1.87, A1.88, A1.89, A1.90, A1.91, A1.92, A1.93, A1.94, A1.95, A1.96, A1.97, A1.98, A1.99, A1.100	101301122 (date: 2007-08-21)	CETECOM ICT Services GmbH	conform
EN 300 328, EN 300 330, Part 1, Annex 1, A1.1, A1.2, A1.3, A1.4, A1.5, A1.6, A1.7, A1.8, A1.9, A1.10, A1.11, A1.12, A1.13, A1.14, A1.15, A1.16, A1.17, A1.18, A1.19, A1.20, A1.21, A1.22, A1.23, A1.24, A1.25, A1.26, A1.27, A1.28, A1.29, A1.30, A1.31, A1.32, A1.33, A1.34, A1.35, A1.36, A1.37, A1.38, A1.39, A1.40, A1.41, A1.42, A1.43, A1.44, A1.45, A1.46, A1.47, A1.48, A1.49, A1.50, A1.51, A1.52, A1.53, A1.54, A1.55, A1.56, A1.57, A1.58, A1.59, A1.60, A1.61, A1.62, A1.63, A1.64, A1.65, A1.66, A1.67, A1.68, A1.69, A1.70, A1.71, A1.72, A1.73, A1.74, A1.75, A1.76, A1.77, A1.78, A1.79, A1.80, A1.81, A1.82, A1.83, A1.84, A1.85, A1.86, A1.87, A1.88, A1.89, A1.90, A1.91, A1.92, A1.93, A1.94, A1.95, A1.96, A1.97, A1.98, A1.99, A1.100	4-2000-24-4607 (date: 2007-07-17)	CETECOM ICT Services GmbH	conform

Statement This equipment fulfills the requirements or parts thereof in the above mentioned specifications.

CETECOM ICT Services is authorized to act as Notified Body in accordance with the RAYTE Directive 1999/5/EC of 09. March 1999

Notified Body No.: **0001**

Notified Body Name: **CETECOM ICT Services GmbH**

Notified Body Address: **Unter den Eichen 4-16, 40177 Düsseldorf, Germany**

Notified Body Telephone: **+49 212 244607**

Notified Body Fax: **+49 212 244607**

Notified Body E-mail: **cert@cetecom-ict.com**

Notified Body Website: **www.cetecom-ict.com**

Notified Body Reference: **0001**

Notified Body Date of Issue: **2007-08-20**

Notified Body Validity: **2007-08-20**

Notified Body Signature: **[Signature]**

Notified Body Seal: 

Notified Body Stamp: **CETECOM ICT Services GmbH, Unter den Eichen 4-16, 40177 Düsseldorf, Germany**

11.3 Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitshinweise

11.3.1 SAR

DIESES MODELL ERFÜLLT DIE INTERNATIONALEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE BELASTUNG DURCH FUNKWELLEN

Ihr mobiles Gerät sendet und empfängt Funksignale. Es ist so aufgebaut, dass die Grenzwerte für die Belastung durch Funkwellen nicht überschritten werden, die durch internationale Bestimmungen empfohlen werden. Diese Bestimmungen wurden von der unabhängigen wissenschaftlichen Organisation ICNIRP entwickelt und enthalten einen Sicherheitsrahmen, der den Schutz aller Personen unabhängig von Alter und Gesundheit gewährleistet.

Die Bestimmungen verwenden eine Maßeinheit, die SAR [Spezifische Absorptionsrate] genannt wird. Der SAR-Grenzwert für mobile Geräte beträgt 2 W/kg. Der höchste SAR-Wert für dieses Gerät betrug bei Messungen am Ohr 0,44 W/kg *. Da mobile Geräte eine Vielzahl von Funktionen bieten, können sie in anderen Positionen verwendet werden, z. B. am Körper [siehe Beschreibung weiter unten in diesem Benutzerhandbuch **].

Da die SAR bei der höchsten Sendeleistung des Geräts gemessen wird, liegt die tatsächliche SAR dieses Geräts beim Betrieb normalerweise unter dem oben angegebenen Wert. Dies liegt an der automatischen Änderung des Leistungspegels des Geräts, sodass sichergestellt ist, dass nur die erforderliche Mindestleistung zum Erreichen des Netzes verwendet wird.

*. Die Tests wurden in Übereinstimmung mit internationalen Testbestimmungen durchgeführt.

** Informationen zum Betrieb am Körper finden Sie im Abschnitt Benutzungsabstand, Seite 63.

Nach aktuellen wissenschaftlichen Informationen der World Health Organization [WHO] sind derzeit keine speziellen Sicherheitsvorkehrungen für die Verwendung von mobilen Geräten erforderlich. Sollten Sie dennoch Bedenken bezüglich der Funkwellenbelastung haben, können Sie diese reduzieren, indem Sie die Dauer der Telefonate einschränken oder Headsets bzw. Freisprechanlagen einsetzen, um das Mobiltelefon nicht in der Nähe des Kopfes oder Körpers zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie auf den Websites der World Health Organization [<http://www.who.int/emf>].

11.3.2 Hinweis zur Reduzierung der Belastung durch Funkwellenfelder

Personen, die die Belastung durch Funkwellenfelder minimieren wollen, erteilt die Weltgesundheitsorganisation [WHO, World Health Organization] folgende Ratschläge:
Vorsichtsmaßnahmen: Nach aktuellen wissenschaftlichen Informationen sind derzeit keine speziellen

Sicherheitsvorkehrungen für die Verwendung von Mobiltelefonen erforderlich. Sollten Sie dennoch Bedenken bezüglich der Funkwellenbelastung für Ihre Person oder Ihre Kinder haben, können Sie diese reduzieren, indem Sie die Dauer der Telefonate einschränken oder Headsets bzw. Freisprechanlagen einsetzen, um das Mobiltelefon nicht in der Nähe des Kopfes oder Körpers zu verwenden. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der Homepage der WHO unter <http://www.who.int/peh-emf> WHO Fact sheet 193: Juni 2000.

11.3.3 Richtlinie zur Sicherheit

Versuchen Sie niemals, Ihr Telefon auseinander zu nehmen. Sie allein sind für die Verwendung Ihres Telefons und eventuell daraus entstehende Folgen verantwortlich. Schalten Sie Ihr Telefon an Orten aus, wo die Verwendung von Mobiltelefonen untersagt ist.

Bei der Nutzung Ihres Mobiltelefons sollten Sie bestimmte Sicherheitsbestimmungen beachten, um sich und Ihre Umgebung zu schützen.

Benutzen Sie das Telefon nicht in feuchten Umgebungen [Bad, Schwimmbad...]. Schützen Sie es vor Flüssigkeiten und Feuchtigkeit.

Setzen Sie das Telefon keinen extremen Temperaturen aus [unter - 10°C und über + 55°C].

Die von Ladegeräten ausgelösten physikochemischen Prozesse erzwingen Temperaturlimits beim Aufladen des Akkus. Bei extremen Temperaturen wird der Akku vom Telefon automatisch geschützt.

Lassen Sie das Telefon nicht in Reichweite von Kleinkindern liegen [entfernbar Teile könnten versehentlich verschluckt werden].

Elektrische Sicherheit

Verwenden Sie nur die im Herstellerkatalog aufgeführten Ladegeräte. Die Verwendung anderer Ladegeräte kann gefährlich sein. Sie verlieren in diesem Fall Ihre Garantirechte. Die Netzspannung muss der Angabe auf dem Typenschild des Ladegeräts genau entsprechen.

Sicherheit im Flugzeug

Sie müssen Ihr Telefon in Flugzeugen ausschalten, wenn Sie von den Flugbegleitern oder durch entsprechende Schilder dazu aufgefordert werden.

Mobiltelefone können den Betrieb von Flugzeugen gefährden und Probleme im Mobilfunknetz verursachen.

Ihr Einsatz ist gesetzlich untersagt. Zuwiderhandlungen können strafrechtliche Konsequenzen oder ein Verbot der Nutzung von Mobilfunknetzen nach sich ziehen.

Explosive Stoffe

Bitte beachten Sie die Schilder an Tankstellen, die Sie zum Ausschalten Ihres Mobiltelefons auffordern. Auch in Chemieanlagen, in Kraftstofflagern und an anderen Orten, an denen Explosionsgefahr besteht, sind die geltenden Einschränkungen für die Nutzung von Funkgeräten zu beachten.

Elektronische Geräte

Zur Vermeidung des Risikos der Entmagnetisierung dürfen sich keine elektronischen oder magnetischen Geräte längere Zeit im Bereich Ihres Mobiltelefons befinden.

Elektronische Geräte im medizinischen Bereich

Ihr Telefon sendet Funkwellen aus, die elektronische medizinische Geräte oder Implantate wie Hörgeräte, Herzschrittmacher, Insulinpumpen usw. stören können. Sie sollten zwischen Mobiltelefon und Implantat daher einen Mindestabstand von 15 cm einhalten. Wenn Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder an den Hersteller des Geräts.

Krankenhäuser

Schalten Sie Ihr Telefon in Krankenhäusern stets aus, wenn Sie durch entsprechende Schilder oder das medizinische Personal dazu aufgefordert werden.

Sicherheit beim Autofahren

Verwenden Sie Ihr Telefon nicht beim Führen eines Fahrzeugs. Sollten Sie dennoch telefonieren möchten, halten Sie an und parken Sie an einem sicheren Ort, bevor Sie das Gespräch beginnen. Denken Sie daran, dass das Telefonieren ohne Freisprecheinrichtung in vielen Ländern verboten ist. Beachten Sie die jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen.

Benutzungsabstand

Dieses Telefonmodell wurde getestet und entspricht den Richtlinien zur Exposition gegenüber Funkstrahlung und elektromagnetischen Feldern unter Beachtung folgender Verwendungshinweise:

- **am Ohr:** Halten Sie das Telefon beim Anrufen oder der Entgegennahme eines Anrufs genau so gegen das Ohr wie ein Festnetztelefon,
- **betrieb am Körper:** Platzieren Sie das Telefon zum Betrieb im Tragezubehör, das kein Metall enthält und eine Positionierung des Handsets mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt garantiert. Bei Verwendung von anderem Zubehör kann es vorkommen, dass die Richtlinien zur Exposition gegenüber Funkstrahlung und elektromagnetischen Feldern nicht eingehalten werden. Wenn Sie kein Tragezubehör für den Betrieb am Körper verwenden und das Telefon nicht ans Ohr halten, muss es in einem Mindestabstand von 1,5 cm von Ihrem Körper positioniert werden,
- **datenbetrieb:** Positionieren Sie das Telefon beim Einsatz einer Datenfunktion während der gesamten Dauer der Datenübertragung in einem Mindestabstand von 1,5 cm.

11.4 Umwelt

Verpackung

Für ein leichteres Recycling des Verpackungsmaterials beachten Sie bitte die örtlichen Mülltrennungsvorschriften für diese Art von Abfällen.

Batterien und Akkus

Batterien und Akkus sind in eigens dafür vorgesehene Sammelstellen zu bringen.

Produkt



Der durchgestrichene Mülleimer zeigt an, dass es sich bei diesem Produkt [einschließlich seines Zubehörs] um ein elektrisches oder elektronisches Gerät handelt.

Zur Erleichterung des Recyclings und der Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Altgeräten, aber auch zum Schutz der Umwelt werden Sie durch die EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronikaltgeräte dazu aufgefordert, die örtlichen Vorschriften in Bezug auf die Mülltrennung einzuhalten.

11.5 Endbenutzerlizenzvertrag [EULA] für die Software

KONTEXT UND ANNAHME DES VERTRAGS

Sie haben ein von Sagem Mobiles [HERSTELLER] produziertes Mobiltelefon ["GERÄT"] erworben, dessen Software vom HERSTELLER selbst entwickelt oder von dritten Softwareherstellern ["SOFTWAREFIRMEN"] an den HERSTELLER mit den Rechten zur Sublizenzierung an den Käufer des Geräts lizenziert wurde. Ungeachtet von Hersteller und Angabe des Herstellers in der Dokumentation des GERÄTS, zugehörigen Medien, gedrucktem Begleitmaterial und Online- oder elektronischen Dokumentationen, sind diese installierten Softwareprodukte ["SOFTWARE"] durch international gültige Gesetze und Abkommen über geistiges Eigentum geschützt. Die SOFTWARE wird lizenziert, nicht verkauft. Alle Rechte vorbehalten.

FALLS SIE MIT DIESER ENDBENUTZER-LIZENZVEREINBARUNG ["EULA"] NICHT EINVERSTANDEN SIND, DÜRFEN SIE WEDER DAS GERÄT VERWENDEN NOCH

DIE SOFTWARE KOPIEREN. WENDEN SIE SICH STATTDESSEN UNVERZÜGLICH AN DEN HERSTELLER, UM ANWEISUNGEN ZUR RÜCKGABE DES/DER NICHT BENUTZTEN GERÄTE[S] GEGEN RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES ZU ERHALTEN. **JEDE NUTZUNG DER SOFTWARE, U. A. EINSCHLIESSLICH DER VERWENDUNG DES GERÄTS, SETZT DIE ZUSTIMMUNG ZU DIESEM EULA [ODER DIE RATIFIZIERUNG EINER VORAUSGEGANGENEN ZUSTIMMUNG] VORAUS.**

Zur SOFTWARE gehört die bereits auf dem GERÄT installierte Software ["GERÄTE-Software"] sowie die auf dem Datenträger enthaltene Software ["Produkt-CD"], sofern diese im Produktlieferungsumfang enthalten sind.

GEWÄHRUNG DER SOFTWARELIZENZ

Durch diesen EULA wird Ihnen folgende Lizenz gewährt: **GERÄTE-Software.** Sie sind berechtigt, die GERÄTE-Software in der auf dem GERÄT installierten Form zu verwenden. Die GERÄTE-Software wird zum Teil oder vollständig funktionsuntüchtig, wenn Sie keinen gültigen Wartungsvertrag

mit einem geeigneten Mobilfunknetzbetreiber abgeschlossen haben, oder wenn die Einrichtungen des Mobilfunknetzbetreibers außer Betrieb bzw. nicht für den Betrieb mit der GERÄTE-Software konfiguriert sind.

PRODUKT-CD. Ein eventuell im Lieferumfang des GERÄTS enthaltener Datenträger enthält zusätzliche Software für Ihren Computer. Sie dürfen die Softwarekomponente[n] auf der Produkt-CD nur gemäß der Bestimmungen verwenden, die der/den Komponente[n] als ausgedruckte[r] bzw. Online-Benutzerlizenzvertrag/-verträge beiliegen. Wird kein Endbenutzerlizenzvertrag für bestimmte Komponente[n] der Produkt-CD abgeschlossen, dürfen Sie nur eine [1] Kopie der betreffenden Komponente[n] auf dem GERÄT oder auf einem einzelnen Computer installieren und verwenden, der zur Nutzung des Geräts dient.

Sicherheitsaktualisierungen. Die SOFTWARE enthält möglicherweise Technologie zur Verwaltung digitaler Rechte. Wenn die SOFTWARE Technologie zur Verwaltung digitaler Rechte enthält, verwenden Inhaltsanbieter diese in der SOFTWARE enthaltenen Technologien zur Verwaltung digitaler Rechte ["VDR"], um die Integrität ihres Inhalts zu schützen ["Sicherer Inhalt"], so dass ihr geistiges Eigentum, einschließlich der Urheberrechte, an diesen Inhalten nicht beeinträchtigt wird. Eigentümer von Sicheren Inhalten ["Eigentümer sicherer Inhalte"] sind berechtigt, regelmäßig von Herstellern oder SOFTWARELIEFERANTEN die Bereitstellung von sicherheitsrelevanten Aktualisierungen für die VDR-Komponenten der SOFTWARE ["Sicherheitsaktualisierungen"] anzufordern, es die Ihnen ermöglichen, den Sicheren Inhalt mithilfe der SOFTWARE oder Anwendungen Dritter, die die VDR nutzen, zu kopieren, anzuzeigen und/oder abzuspielen. Daher müssen Sie, wenn Sie sich dafür entscheiden, eine Lizenz aus dem Internet zu downloaden, die Ihnen die Verwendung des Sicheren Inhalts ermöglicht, dem Lieferanten

die Berechtigung erteilen, zusammen mit dieser Lizenz auch Sicherheitsaktualisierungen auf Ihr Gerät zu downloaden, deren Vertrieb durch den SOFTWARELIEFERANTEN vom betreffenden Eigentümer sicheren Inhalts angefordert wurde. Der Hersteller und die SOFTWAREFIRMEN rufen keine Daten zu Ihrer Person oder andere Informationen von Ihrem GERÄT ab, wenn Sie derartige Sicherheitsupdates herunterladen.

BESCHREIBUNG WEITERER RECHTE UND BESCHRÄNKUNGEN

URHEBERRECHT. Alle Rechtstitel und Urheberrechte an der SOFTWARE [einschließlich der in der SOFTWARE enthaltenen Bilder, Fotografien, Animationen, Video, Audio, Musik, Text und "Applets" und anderen Teilen], die gedruckten Begleitmaterialien sowie alle Kopien der SOFTWARE sind Eigentum des HERSTELLERS oder der SOFTWAREFIRMEN. Sie sind nicht berechtigt, die gedruckten Begleitmaterialien der SOFTWARE zu kopieren. Alle Ansprüche und sonstigen Eigentumsrechte bzgl. des Inhalts, auf den mithilfe der SOFTWARE zugegriffen werden kann, sind Eigentum des

jeweiligen Inhaltseigentümers und durch das geltende Urheberrecht oder andere Gesetze und Vereinbarungen zum Schutz des geistigen Eigentums geschützt. Dieser EULA berechtigt Sie nicht zur Nutzung eines solchen Inhalts. Alle nicht spezifisch gemäß vorliegender EULA eingeräumten Rechte werden vom HERSTELLER und den SOFTWAREFIRMEN vorbehalten.

Beschränkungen hinsichtlich der Rückentwicklung [Reverse Engineering], Dekompilierung und Disassemblierung. Sie sind nicht zur Rückentwicklung, Dekompilierung und Disassemblierung der SOFTWARE berechtigt, es sei denn in dem Umfang, wie solche Aktivitäten durch geltendes Recht und ungeachtet dieser Einschränkung ausdrücklich gestattet ist.

Ein GERÄT. Die GERÄTE-Software wird zusammen mit dem GERÄT als ein einziges integriertes Produkt lizenziert. Die im Arbeitsspeicher des GERÄTS installierte GERÄTE-Software darf nur als Teil des GERÄTS verwendet werden.

Ein EULA. Im GERÄTE-Paket sind möglicherweise mehrere

Version dieses EULA enthalten, beispielsweise mehrere Übersetzungen und/oder Versionen auf unterschiedlichen Medien [z. B. in der Benutzerdokumentation und in der Software]. Selbst wenn Sie mehrere Versionen dieses EULA erhalten, sind Sie nur zur Nutzung einer [1] Kopie der GERÄTE-Software berechtigt.

Softwareübertragung. Sie sind berechtigt, alle Ihre Rechte aus diesem EULA und in Bezug auf die GERÄTE-Software und die Produkt-CD dauerhaft zu übertragen, soweit dies durch den betreffenden Mobilfunknetzbetreiber gestattet wird. Für den Fall, dass der Mobilfunknetzbetreiber solche Übertragungen zulässt, sind Sie berechtigt, alle Ihre Rechte aus diesem EULA ausschließlich im Rahmen eines Verkaufs bzw. einer Übertragung des GERÄTS dauerhaft zu übertragen, vorausgesetzt, Sie behalten keine Kopien zurück, Sie übertragen die gesamte SOFTWARE [einschließlich aller Komponententeile, der Medien und gedruckten Materialien, Aktualisierungen, dieses EULA und ggf. Echtheitszertifikate], und der Empfänger stimmt den Bestimmungen dieses EULA

zu. Falls es sich bei der SOFTWARE um eine Aktualisierung handelt, muss die Übertragung auch alle früheren Versionen der SOFTWARE enthalten.

Softwarevermietung. Sie sind nicht berechtigt, die SOFTWARE zu vermieten oder zu verleasen.

Sprach-/Handschrifterkennung. Wenn in der SOFTWARE eine oder mehrere Sprach-/Handschrifterkennungskomponente[n] enthalten ist/sind, beachten Sie, dass es sich bei der Sprach- und Handschrifterkennung grundsätzlich um statistische Prozesse handelt, und dass Erkennungsfehler im Hinblick auf Ihre Sprache und Handschrift Bestandteil des Erkennungsprozess hinsichtlich Ihrer Sprache oder Handschrift sowie der anschließenden Konvertierung zu Text sind. Weder der HERSTELLER noch dessen Zulieferer haften für Schäden, die aus Fehlern in den Sprach- und Handschrifterkennungsprozessen resultieren.

ERKLÄRUNG ZUM MPEG-4 VISUAL STANDARD. Die SOFTWARE enthält möglicherweise die MPEG-4-Technologie zur Dekodierung von visuellen Inhalten. MPEG LA, L.L.C. hat

folgende Erklärung vorgeschrieben:

JEDE MIT DEM MPEG-4 VISUAL STANDARD KONFORME VERWENDUNG DER SOFTWARE IST UNTERSAGT, MIT AUSNAHME DER NUTZUNG IN DIREKTEM BEZUG AUF [A] DATEN ODER INFORMATIONEN, DIE [i] GEBÜHRENFREI VON EINEM VERBRAUCHER GENERIERT UND EMPFANGEN WURDEN, OHNE DAS DIES EINE GEWERBLICHE NUTZUNG DARSTELLT; UND DIE [ii] AUSSCHLIESSLICH FÜR DEN PERSÖNLICHEN GEBRAUCH BESTIMMT IST, UND IN BEZUG AUF [B] ANDERE VERWENDUNGEN, DIE AUSDRÜCKLICH UND GETRENNT DURCH MPEG LA, L.L.C. LIZENZIERT WURDEN.

Falls Sie Fragen zu dieser Erklärung haben, setzen Sie sich mit MPEG LA, L.L.C., 250 Steele Street, Suite 300, Denver, Colorado 80206, USA, Telefon 001-303-3311880; Fax 001-303-3311879 in Verbindung.

Kündigung. Unbeschadet anderer Rechte kann der HERSTELLER diese EULA kündigen, falls Sie gegen seine Bestimmungen verstoßen. In diesem Fall sind Sie verpflichtet,

sämtliche Kopien der SOFTWARE und alle ihre Komponenten zu vernichten.

Zustimmung zur Nutzung der Daten. Sie stimmen zu, dass die SOFTWARELIEFERANTEN berechtigt sind, die technischen Daten, die ihnen gleich auf welchem Wege im Zuge des Produktsupports zur Verfügung gestellt wurden, bei der Erbringung der Supportleistungen für die SOFTWARE zu sammeln und zu nutzen. Die SOFTWARELIEFERANTEN sind nur berechtigt, diese Informationen zur Verbesserung ihrer Produkte und zur Bereitstellung angepasster Leistungen oder Technologien für Sie zu nutzen. Die SOFTWARELIEFERANTEN sind berechtigt, diese Informationen anderen Parteien zur Verfügung zu stellen, jedoch ausschließlich in anonymisierter Form.

Internetspiel-/Aktualisierungsfunktionen. Wenn die SOFTWARE Internetspiel- oder Aktualisierungsfunktionen enthält und sie diese innerhalb der SOFTWARE nutzen, werden zum Implementieren dieser Funktionen bestimmte Informationen über Computersystem, Hardware und Software

benötigt. Durch die Nutzung dieser Funktionen erteilen Sie den SOFTWARELIEFERANTEN ausdrücklich die Erlaubnis, diese Informationen zur Verbesserung ihrer Produkte oder zur Bereitstellung angepasster Leistungen oder Technologien für Sie zu verwenden. Die SOFTWARELIEFERANTEN sind berechtigt, diese Informationen anderen Parteien zur Verfügung zu stellen, jedoch ausschließlich in anonymisierter Form.

Internetbasierte Servicekomponenten. Die SOFTWARE erhält möglicherweise Komponenten, die die Verwendung von bestimmten internetbasierten Leistungen ermöglichen und erleichtern. Sie erklären sich damit einverstanden und stimmen zu, dass die SOFTWARELIEFERANTEN berechtigt sind, automatisch die von Ihnen genutzte SOFTWARE-Version und/oder ihre Komponenten zu prüfen und Aktualisierungen oder Ergänzungen der SOFTWARE in Form eines automatischen Downloads auf Ihr GERÄT bereit zu stellen.

Hyperlinks zu Sites von Drittanbietern. Die SOFTWARE kann Ihnen im Rahmen der Nutzung der SOFTWARE die

Verknüpfung mit Sites von Drittanbietern ermöglichen. Die Sites von Dritten sind nicht unter der Kontrolle des HERSTELLERS.

Der HERSTELLER und seine Tochterunternehmen übernehmen keine Verantwortung für [i] die Inhalte der Sites von Dritten, die darin enthaltenen Links oder Änderungen bzw. Aktualisierungen an den Sites von Dritten oder [ii] Webcasts oder andere Formen der Übertragung, die von Sites Dritter empfangen werden. Falls die SOFTWARE Links auf die Sites dritter Anbieter enthält, beinhalten diese keine Empfehlung des Drittanbieters seitens des HERSTELLERS oder seiner Tochtergesellschaften.

Zusätzliche Software/Leistungen. Die SOFTWARE kann dem HERSTELLER das Recht einräumen, Ihnen nach dem ursprünglichen Kaufdatum Aktualisierungen, Ergänzungen und Zusatzkomponenten oder internetbasierte Dienstkomponenten der SOFTWARE ["Zusatzkomponenten"] bereitzustellen oder verfügbar zu machen.

Falls der HERSTELLER Ihnen Zusatzkomponenten bereitstellt oder verfügbar macht und diese keinen anderen EULA-Bestimmungen enthalten, gelten die Bestimmungen der vorliegenden EULA.

Der HERSTELLER behält sich das Recht vor, internetbasierte Dienste, die Ihnen durch die SOFTWARE bereitgestellt oder verfügbar gemacht werden, einzustellen.

EXPORTBESCHRÄNKUNGEN. Sie erklären sich damit einverstanden, dass die SOFTWARE den Ausfuhrbeschränkungen der USA unterliegt. Sie versichern, alle geltenden nationalen und internationalen Gesetze zu dieser SOFTWARE einzuhalten, einschließlich der Bestimmungen der US-Ausfuhrbehörde und der von anderen Regierungen verordneten Endbenutzer-, Endbenutzungs- und Zielortbeschränkungen.

UPDATES UND WIEDERHERSTELLUNGSMEDIEN

– **GERÄTE-Software.** Falls Ihnen die GERÄTE-Software vom HERSTELLER auf vom GERÄT unabhängigen Medien bereitgestellt wird, z. B. als ROM-Baustein, CD ROM-

Disk[s], Web-Download oder andere Mittel und als "nur für Aktualisierungszwecke" gekennzeichnet ist, dürfen Sie nur eine Kopie jeder GERÄTE-Software auf dem GERÄT als Ersatzkopie der vorhandenen GERÄTE-Software installieren. Die Nutzung unterliegt der vorliegenden EULA und gegebenenfalls weiteren EULA-Bestimmungen, die der GERÄTE-Software beiliegen.

– **PRODUKT-CD.** Falls Ihnen vom HERSTELLER begleitende CD-Komponente[n] separat vom GERÄT auf CD ROM Disk[s], über Web-Download oder andere Mittel bereitstellt und diese als "nur für Aktualisierungszwecke" gekennzeichnet sind, dürfen Sie [i] eine Kopie der betreffenden Komponente[n] auf dem/den Computer[n], den/die Sie zum Datenaustausch mit dem GERÄT verwenden, als Ersatzkopie für die vorhandenen begleitenden CD-Komponente[n] installieren und benutzen.

VERPFLICHTUNGEN

SUPPORT UND INFORMATION Falls Sie Fragen zu dieser EULA haben oder aus anderen Gründen Kontakt mit dem HERSTELLER aufnehmen möchten, finden Sie die Anschrift in der Dokumentation für das GERÄT.

KEINE HAFTUNG FÜR GEWISSE SCHÄDEN. SOWEIT RECHTLICH ZULÄSSIG SCHLIESST DER HERSTELLER DIE HAFTUNG FÜR MITTELBARE, ZUFÄLLIG ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER FOLGE- ODER NEBENSCHÄDEN AUS, DIE AUS ODER IN VERBINDUNG MIT DER BENUTZUNG ODER LEISTUNG DER SOFTWARE ENTSTEHEN. DIESE BESCHRÄNKUNG GILT AUCH, WENN ALLE RECHTSMITTEL IHREN ZWECK VERFEHLEN.

EINZELHEITEN ZU DEN GELTENDEN GARANTIEBESCHRÄNKUNGEN UND SONDERREGELUNGEN, DIE SICH AUF IHRE RECHTSLAGE IM BESONDERN BEZIEHEN, FINDEN SIE IN DER BROSCHÜRE MIT DEN GARANTIEBESTIMMUNGEN, DIE DIESEM PAKET BEILIEGT ODER IM GEDRUCKTEN

BEGLEITMATERIAL DER SOFTWARE ENTHALTEN IST.

11.6 Java™

Wenn eine Java™-Anwendung ausgeführt wird, werden Sie möglicherweise dazu aufgefordert, Zugriff auf geschützte Funktionen zu gewähren. Diese Funktionen sind geschützt, da ihre Verwendung möglicherweise mit Gebühren oder der Angabe persönlicher Daten verbunden ist. Wenn Sie auch nur geringste Zweifel hegen, gewähren Sie den Zugriff nicht, und wählen Sie "Nein" aus! Das Konfigurationsmenü "Sicherheit" ist eine Funktion für erfahrene Benutzer! Sie sollten genau wissen, was Sie tun, bevor Sie versuchen, die Sicherheitsparameter eines MIDlets zu ändern. Falsche Änderungen können die Funktionsfähigkeit von MIDlets beeinträchtigen und/oder zu einem erhöhten Risiko für Ihre persönlichen Daten führen oder Auswirkungen auf Ihr Verbindungsnutzung haben. Für sämtliche Änderungen der Sicherheitskonfiguration sind Sie selbst verantwortlich.

Weder Sagem Mobiles noch ihr Netzbetreiber haftet für Schäden, die aufgrund von solchen Änderungen an der Sicherheitskonfiguration entstehen.

Beachten Sie bitte, dass heruntergeladene Anwendungen möglicherweise gebührenpflichtige Vorgänge von Ihrem Telefon aus durchführen, z. B. Anrufe tätigen oder SMS senden. Je nach Gebührenvertrag Ihres Netzbetreibers können für das Herunterladen der Anwendung aufgrund der dafür erforderlichen Verbindungsnutzung ebenfalls Gebühren anfallen.

Sicherheitsaspekte

Java™ MIDP ermöglicht das effiziente Ausführen von leistungsfähigen Anwendungen auf Mobiltelefonen.

Nicht jedem auf dem Handy installierten MIDlet stehen alle MIDP 2.0-Funktionen zur Verfügung: Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten und zum Schutz vor unberechtigter Nutzung Ihres Anschlusses ist das Gerät mit einem Zugriffssteuerungssystem ausgestattet.

Die Zugriffssteuerung erfolgt über 9 Sicherheitsgruppen:

- Netzwerkzugriff
- Autostart
- Telefonanruf
- Lokale Anschlüsse
- Mitteilungseingang
- Mitteilungsausgang
- Lesezugriff auf Benutzerdaten
- Schreibzugriff auf Benutzerdaten
- Multimedia-Aufnahme

Jede dieser Sicherheitsgruppen besitzt circa 5 mögliche Genehmigungsstufen [von der mit den meisten bis hin zu der mit den wenigsten Beschränkungen hin aufgelistet]:

- Niemals: In dieser Sicherheitsgruppe ist kein Zugriff auf geschützte Funktionen möglich.
- Pro Verwendung: Der Benutzer wird jedes Mal, wenn das MIDlet versucht, eine geschützte Funktion zu verwenden, dazu aufgefordert, den Zugriff zu gewähren.

- Pro Sitzung: Wie bei der Autorisierungsstufe "Pro Verwendung" wird der Benutzer beim ersten Versuch des MIDlets, eine geschützte Funktion zu verwenden, dazu aufgefordert, den Zugriff zu gewähren, der Zugriff wird jedoch nur so lange gewährt, bis das MIDlet beendet wird.
- Einzige Bestätigung: Der Benutzer wird beim ersten Versuch des MIDlets, eine geschützte Funktion zu verwenden, dazu aufgefordert, den Zugriff zu gewähren. Die Gewährung bleibt so lange gültig, bis das MIDlet vom Handy entfernt wird.
- Immer: In dieser Sicherheitsgruppe ist der Zugriff auf geschützte Funktionen bedingungslos möglich.

Der Status "nicht zertifiziert" gibt an, dass die Quelle des MIDlets vom Mobiltelefon bei der Installation nicht überprüft werden konnte. Der Urheber des MIDlets konnte vom Telefon also nicht ermittelt werden.

Der Status "zertifiziert" gibt an, dass das MIDlet die digitale Signatur eines bekannten Anbieters besitzt, dessen Name auf dem Mobiltelefon angezeigt wird.

Sicherheitserlaubnisse für "nicht zertifizierte" oder "zertifizierte" MIDlets sind unterschiedlich.

Das Konfigurationsmenü "Sicherheit"

Wenn auf einem Handy ein MIDlet installiert wird, werden ihm die Standardsicherheitsautorisierungen zugewiesen.

Diese Standardsicherheitskonfiguration kann über das Menü "Einstellungen/Sicherheit" eines installierten MIDlets Im Menü "Sicherheit" wird der Sicherheitsstatus des MIDlets angezeigt.

Wenn Sie das Sicherheitsmenü nicht aufrufen möchten, wählen Sie einfach "Zurück" aus. Wenn Sie fortfahren möchten, wählen Sie "Bestätigen" aus.

Im angezeigten Menü können Sie die Berechtigungen, die derzeit dem aktuellen MIDlet zugewiesen sind, für jede Sicherheitsgruppe erweitern oder einschränken.

Wenn Sie den aktuellen Autorisierungswert einer Sicherheitsgruppe auf einen weniger restriktiven Wert festlegen möchten, werden Sie dazu aufgefordert, das erhöhte Sicherheitsrisiko zu bestätigen.

Der Sicherheitsstatus legt fest, wie weit Sie das Risiko maximal erhöhen können.

Was ist Java™?

Mit Java™-fähigen Handys, können Endbenutzer kommerzielle Anwendungen und Spiele ganz einfach heruntergeladen.

Bei Ihrem SAGEM Mobiltelefon handelt es sich um eine MIDP 2.0-kompatible Java™-Plattform, die mit Hilfe von WMA [SMS-Unterstützung] und MMAPi [Multimedia-Unterstützung] eine ideale Umgebung für die Ausführung von in hohem Maße grafischen, vernetzten und intuitiven MIDP-Anwendungen bereitstellt.

Was ist ein MIDlet?

Eine Java™-Anwendung oder ein Spiel, das zur Ausführung auf einem Mobiltelefon bestimmt ist, wird MIDlet [MIDP applet] genannt.

Ein MIDlet besteht normalerweise aus den folgenden zwei Dateien:

- JAD-Datei
- JAR-Datei

JAD Datei steht für **Java™ Application Descriptor**. Dies ist eine kleine Datei, die den Inhalt einer JAR Datei beschreibt.

JAR steht für Java™ Archive. Sie enthält die eigentlichen Anwendungsdaten [Programm, Bilder, Ton]. **Eine JAR-Datei kann bis zu 200 KB groß sein.**

- ① **Hinweis:** In Einzelfällen stellen die MIDlet-Anbieter keine JAD-Datei zur Verfügung. Das MIDlet besteht dann nur aus der JAR-Datei. Sie müssen dann das Risiko abwägen, eine JAR-Datei herunterzuladen, ohne vorher Informationen über diese aus einer dazugehörigen JAD-Datei entnehmen zu können.

Herunterladen von MIDlets [Java™-Spiel oder -Anwendung]

Mit Ihrem SAGEM Mobiltelefon können Sie MIDlets ganz einfach über das Menü "Spiele", das Menü "Anwendungen" oder über den WAP-Browser herunterladen. In der Regel empfangen Sie zuerst eine JAD-Datei, die auf dem Bildschirm angezeigt wird. Wenn Sie eine JAD-Datei auswählen, wird sie auf Ihr Handy heruntergeladen. Die darin enthaltenen Informationen werden angezeigt, und Sie werden dazu aufgefordert, den Download der JAR-Datei zu bestätigen. Die Datei enthält folgende Informationen:

- MIDlet-Name, Version, Größe, Name, Sicherheitsstatus, URL.

Wenn Sie die JAR-Datei nicht herunterladen möchten, wählen Sie "Abbrechen" aus [die JAR-Datei wird nicht heruntergeladen]. Wenn Sie das MIDlet installieren möchten, wählen Sie **OK** aus. Das MIDlet wird nun installiert, wobei die Sicherheitsstufen auf die Standardwerte, die seinem Sicherheitsstatus entsprechen, eingestellt werden. Vor dem Herunterladen einer Anwendung wird möglicherweise

die folgende Meldung angezeigt: "Das Handy kann die Anwendung nicht identifizieren. Vergewissern Sie sich vor der Installation der Anwendung von der Vertrauenswürdigkeit des Urhebers."

Marken

Java™ sowie sämtliche Marken auf der Grundlage von Java sind in den USA und anderen Ländern Marken oder eingetragene Marken von Sun Microsystems, Inc.

Verzichtserklärung

Einige heruntergeladene Elemente können Daten enthalten oder zu Aktionen führen, die Funktionsstörungen an Ihrem Mobiltelefon, Datenverlust oder Datenbeschädigung oder einen abnormalen Anstieg Ihrer Nutzungskostenzeit hervorrufen.

Sie akzeptieren ausdrücklich, dass das Herunterladen von Anwendungen, auch von Java™-Anwendungen oder Spielen, unter ihrer alleinigen Verantwortung erfolgt. Sagem Communication, Ihr Netzanbieter oder mit ihm

verbundene gesellschaften können in keinem Fall für entgangene Gewinne, Kosten für die beschaffung von ersatzgütern oder -leistungen, verdienstausfälle, tätigkeitsunterbrechungen, datenverluste, sonderschäden, indirekte Schäden, wirtschaftliche Schäden, neben- oder folgeschäden Haftbar gemacht werden, die in den Bereich der vertraglichen oder ausservertraglichen Haftung, der fahrlässigkeit oder sonstiger haftungstheorien Fallen und auf das Herunterladen von Anwendungen durch beliebige Mittel, auch von Java™-Anwendungen oder Spielen der SAGEM-Geräte zurückzuführen sind. Sie akzeptieren ausdrücklich, dass alle Anwendungen, auch Java™-Anwendungen und Spiele, ohne Gewähr geliefert werden. Sagem Communication und/oder Ihr Netzanbieter übernehmen insoweit keine wie auch immer geartete Garantie. Sagem Communication und/oder Ihr Netzanbieter lehnen jede ausdrückliche, stillschweigende oder gesetzliche Gewähr der Vermarktbarkeit und eignung von irgendwelchen anwendungen, auch von java-Anwendungen und Spielen, für einen bestimmten Zweck, eine

zufriedenstellende Qualität, eine Sicherheit oder aus sonstigen Gründen ab.

11.7 Garantiebedingungen

Sie haben gerade ein P'9521 Mobiltelefon im Porsche Design erworben. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen. Das Gerät wurde mit größter Sorgfalt hergestellt, und wir hoffen, dass Sie damit rundum zufrieden sein werden.

Um mögliche Beeinträchtigungen im Zusammenhang mit der Benutzung Ihres Geräts zu vermeiden, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Sollten trotz unserer Anstrengungen Schwierigkeiten mit dem Gerät auftreten, gilt Folgendes:

Der PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER garantiert in dem Land, in dem das Produkt vom PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER vertrieben wurde, dass jedes neue Gerät gemäß den unten stehenden Bedingungen frei von Material- und Verarbeitungsfehlern [Arbeitskosten und Ersatzteile

enthalten] bei normaler Benutzung *** ist.

Diese Garantie gilt für einen Zeitraum von sechsunddreißig [36] Monaten für das Endgerät und zwölf [12] Monate für das mit dem Telefon gelieferte Zubehör ab Kaufdatum durch den ersten Kunden.

Der Kaufnachweis, die Garantiekarte und die Registrierung des Mobiltelefons auf der Website

<http://www.mobileporschedesign.com> sind erforderlich.

Bewahren Sie daher die Belege an einem sicheren Ort auf.

Der PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER gibt für Geräte, die innerhalb der hier genannten ursprünglichen Garantiefrist repariert wurden, eine Garantie von drei [3] Monaten ab dem Datum der Reparatur oder bis zum Ablauf der oben genannten Garantiefrist für Originalgerät, je nachdem, welches Ereignis später eintritt. Die ersetzten fehlerhaften Teile gehen in das Eigentum des PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMERS über.

***. Außer in den im weiteren Verlauf dieses Dokuments genannten Fällen

Diese Garantie gilt unter der Voraussetzung, dass das Gerät ordnungsgemäß für den vorgesehenen Zweck und unter normalen Bedingungen genutzt wird.

Gemäß dieser Garantie wird der PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER Ihr Gerät in eigenem Ermessen austauschen oder kostenlos reparieren. Bevor Sie Ihr Produkt zum Verkaufsort zurückbringen, empfehlen wir einen Anruf der Hotline [die Hotline-Rufnummern Ihres Landes finden Sie auf der Website <http://www.mobileporschedesign.com>], um den möglichen Rückgabeort für Ihr Produkt herauszufinden und zu bestätigen, dass das Produkt fehlerhaft ist. Wenn Sie Ihr Produkt an den Verkaufsort zurücksenden, verwenden Sie bitte eine geeignete Verpackung, da Transportschäden am Produkt nicht durch unsere Garantie abgedeckt sind. Beachten Sie die nachfolgenden Punkte, bevor Sie Ihr Gerät zum Verkaufsort senden oder bringen:

Sichern Sie alle Daten Ihres Verzeichnisses und andere persönliche Daten, die auf der microSD™ Karte Ihres Geräts abgelegt sind, da diese während des Reparaturvorgangs

möglicherweise gelöscht werden. Entnehmen Sie die microSD™ Karte und die SIM-Karte, bevor Sie Ihr Mobilgerät am Verkaufsort lassen. Der PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER übernimmt keine Haftung für die Beschädigung Ihrer Daten. Der PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER führt keine Neuinstallation von Daten durch. Hinterlegen Sie Ihren Namen, Ihre Anschrift und Ihre Telefonnummer in der Geräteverpackung. Legen Sie eine Kopie des Kaufnachweises für das Gerät und die ordnungsgemäß am Kauftag vom Verkäufer datierte und ausgefüllte Garantiekarte bei.

Die Reparatur oder der Austausch gemäß obigen Bedingungen stellt Ihren alleinigen Anspruch dar und ist die einzige Haftung des PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMERS im Falle eines Verstoßes gegen die begrenzte Garantie des PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMERS.

Ihre gesetzlichen Ansprüche gemäß dem geltenden Recht Ihres Landes gelten unabhängig von dieser begrenzten Garantie weiter.

Die begrenzte Garantie des PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMERS unterliegt den nachstehend aufgeführten Ausschlüssen:

1. Fehler, Ausfall oder Fehlfunktion durch:
 - nicht ordnungsgemäße Befolgung des Installationsvorgangs und der Bedienungsanleitung; oder
 - äußere Einwirkung auf das Produkt [einschließlich, aber nicht beschränkt auf Stoß, Blitzschlag, Feuer, Vandalismus, böswillige Handlung, Kontakt mit verschiedenen Flüssigkeiten oder Schädlingen oder Wasserschaden jeder Art, ungeeignete elektrische Spannung]; oder
 - Änderungen am Produkt, die ohne schriftliche Zustimmung seitens des PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMERS vorgenommen wurden; oder
 - mangelhafte Routinewartung [gemäß der mit dem Produkt gelieferten Dokumentation] oder fehlende Überwachung oder Pflege; oder

- ungeeignete Lagerung und unzureichende Umgebungsbedingungen, insbesondere in Bezug auf Temperatur und Feuchtigkeit, Auswirkung von Spannungsschwankungen, Störungen der Stromversorgung oder Erdung; oder
 - Reparatur, Arbeiten [Öffnen des Telefons oder Öffnungsversuche] oder Wartung am Produkt durch Personen, die nicht durch den PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER ermächtigt sind;
2. Beschädigung aufgrund unzureichender oder mangelhafter Verpackung des Produkts bei der Rücksendung an den PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER;
 3. Verschleiß durch normale tägliche Benutzung des Produkts und seiner Zubehörteile;
 4. Kommunikationsprobleme in Bezug auf ungeeignete Umgebung, insbesondere:
Probleme in Bezug auf den Zugang und/oder die Verbindung zum Internet, wie z. B. Unterbrechungen durch Zugangsnetze oder Fehlfunktion der vom Teilnehmer oder dessen Anrufer verwendeten Telefonleitung, Übertragungsfehler [z. B. schlechte geografische Abdeckung durch Funksender, Störungen oder unzureichende Leitungsqualität], Fehler im lokalen Netz [Verkabelung, Server, Workstations] oder Ausfall des Übertragungsnetzes [u. a. Störung, Fehler oder unzureichende Qualität des Netzes]; Änderung von Parametern des Mobilfunknetzes, die nach dem Verkauf des Produkts vorgenommen werden
 5. Bereitstellung neuer Softwareversionen;
 6. Arbeit in Verbindung mit der normalen Benutzung;
 7. Arbeit an einem Produkt oder einer Softwarekomponente, die ohne Zustimmung des PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMERS geändert oder hinzugefügt wurden;
 8. Fehlfunktion aufgrund der Nutzung des Produkts, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör, die nicht mit dem Produkt kompatibel sind;

9. Rückgabe des Produkts an den PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER ohne Einhaltung des Rückgabeverfahrens im Garantiefall für das genannte Produkt;
10. Öffnen oder Sperren des SIM-Schlüssels des Betreibers und Arbeiten aufgrund der Fehlfunktion des Geräts, die durch das Öffnen oder Sperren des SIM-Schlüssels eines Betreibers ohne die Zustimmung des ursprünglichen Betreibers durchgeführt wurden;
11. Defekte durch Materialien, die vom Distributor bereitgestellt oder ausgewählt wurden oder deren Verwendung durch eine vom Distributor verlangte Konstruktion erforderlich sind.

Im Fall des Garantiausschlusses und/oder Garantieablaufs ist seitens des Kunden die Anforderung und Annahme eines Kostenvoranschlags erforderlich, bevor ein repariertes Produkt an den PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER zurückgegeben wird. Die im Kostenvoranschlag angegebenen Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

 **Achtung:** Vorbehaltlich verbindlicher Rechtsvorschriften treten die im vorliegenden Dokument beschriebenen ausdrücklichen Garantien anstelle aller anderen ausdrücklichen oder implizierten Garantien. Insbesondere gibt der PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER keine Zusagen oder Garantien in Bezug auf die Qualität und Eignung des Geräts für einen bestimmten Zweck. Die Haftung des PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMERS in Bezug auf von Ihnen erhobene Ansprüche aus Verträgen, Zuwiderhandlung oder anderen Gründen, ist der Höhe nach auf den von Ihnen gezahlten Kaufpreis für das Gerät begrenzt. Der PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER haftet in keinem Fall für mittelbare, zufällig entstandene Schäden oder Folgeschäden jeder Art [einschließlich, aber nicht begrenzt auf Auftragsverlust, entgangenen Gewinn, Datenverlust, Ausfall erwarteter Erträge, Beschädigung von Ruf und Ansehen, Dienstunterbrechung und allen anderen finanziellen und kommerziellen Schäden] unabhängig davon, ob diese auf Garantie, Vertrag oder Zuwiderhandlung basieren.

Vorbehaltlich verbindlicher Rechtsvorschriften begründet die Zeit, in der das Gerät während der Garantie repariert oder nicht verfügbar ist, keinen Anspruch auf Verlängerung der Garantie. Das oben Gesagte gilt nur in Bezug auf das Land, in dem das Produkt durch den PORSCHE DESIGN LIZENZNEHMER verkauft wurde. Falls einzelne Bedingungen dieser Garantie aufgrund geltenden Verbraucherrechts im betreffenden Land ganz oder teilweise ungültig oder unzulässig sind, gilt die betreffende Bestimmung für die genannten Kunden nicht. Die weiteren Bestimmungen behalten ihre Gültigkeit. Keine natürliche oder juristische Person, einschließlich Ihrem Verkäufer, ist zur Gewährung anderer Garantien in Bezug auf Ihr Telefon ermächtigt. Falls Ihr Verkäufer eine andere Garantie gewährt, richten sich Ihre Ansprüche ausschließlich an den Verkäufer.

11.8 Fehlersuche

Das Telefon lässt sich nicht einschalten und/oder aufladen

Die Batterie ist völlig entladen.

Schließen Sie das Telefon zwischen 5 und 30 Minuten lang an das Ladegerät an. Das Telefon wird erst dann eingeschaltet, nachdem es einige Minuten aufgeladen wurde.

Sie können das Telefon wieder benutzen, sobald die Option **Starten** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Lässt sich das Telefon auch nach 30-minütigem Aufladevorgang nicht starten, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

SIM-Karte nicht vorhanden

Überprüfen Sie, ob die SIM-Karte vorhanden und korrekt eingesetzt/positioniert wurde.

Überprüfen Sie den Zustand der SIM-Karte. Falls die SIM-Karte beschädigt ist, wenden Sie sich an einen Vertriebspartner Ihres Netzbetreibers. Wenden Sie sich an den Kundendienst, falls die Meldung weiterhin angezeigt wird.

Falscher PIN-Code

Ein falscher PIN-Code wurde eingegeben. Vorsicht! Bei dreimaliger Eingabe eines falschen PIN-Codes wird die SIM-Karte gesperrt.

SIM gesperrt

Wenn dreimal nacheinander ein falscher PIN-Code eingegeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt. In diesem Fall müssen Sie Folgendes ausführen:

- Geben Sie den PUK-Code [Personal Unblocking Key] ein, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben, und bestätigen Sie die Eingabe.
- Geben Sie Ihren PIN-Code ein, und bestätigen Sie die Eingabe.

- Geben Sie Ihren PIN-Code ein weiteres Mal ein, und bestätigen Sie die Eingabe.
- Nach 5 bzw. 10 fehlgeschlagenen Versuchen [je nach Typ der SIM-Karte] wird die Karte endgültig gesperrt. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren Netzbetreiber, um eine neue Karte zu erhalten.

SIM gesperrt

In bestimmten Fällen können für dieses Telefon nur bestimmte SIM-Karten verwendet werden. Dies bedeutet, dass die eingesetzte SIM-Karte nicht mit Ihrem Mobiltelefon verwendet werden kann. Nehmen Sie die SIM-Karte heraus, und schalten Sie das Gerät erneut ein. Wenn die Meldung **SIM gesperrt** auf dem Display angezeigt wird, lassen Sie die Kompatibilität von Ihrem Händler überprüfen. Wenden Sie sich andernfalls bitte an den Kundendienst.

Verbindungsaufbau fehlgeschlagen

Überprüfen Sie, ob Sie die richtige Nummer gewählt haben. Wenn oben rechts im Display anstelle des Netznamens der Buchstabe R angezeigt wird, können nur Notrufnummern gewählt werden.

Überprüfen Sie Ihr Gesprächsguthaben.

Stellen Sie sicher, dass die verwendete SIM-Karte den gewünschten Dienst anbietet und die Karte noch gültig ist. Überprüfen Sie die Beschränkungen für abgehende Anrufe, und deaktivieren Sie diese gegebenenfalls. Das Netz ist möglicherweise überlastet. Versuchen Sie es später erneut. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an technischen Support.

Keine eingehenden Anrufe

Versuchen Sie, eine Verbindung herzustellen, um zu überprüfen, ob Mobiltelefon und Netz betriebs- bzw. empfangsbereit sind.

Überprüfen Sie, ob die Rufumleitung aktiviert ist [Symbol wird im Display angezeigt], und deaktivieren Sie diese gegebenenfalls. Überprüfen Sie die Beschränkungen für eingehende Anrufe, und deaktivieren Sie diese gegebenenfalls. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an technischen Support.

Schlechte Empfangsqualität bei Anrufen

Vermeiden Sie es, den oberen Bereich des Mobiltelefons, in dem sich die Antenne befindet, mit den Fingern abzudecken. Andernfalls wird die Empfangsqualität beeinträchtigt.

Nachricht kann nicht gesendet werden

Überprüfen Sie, ob Ihre SIM-Card diesen Service beinhaltet. Tätigen Sie einen Probeanruf, um zu überprüfen, ob Telefon und Netzwerk betriebsbereit sind.

Überprüfen Sie, ob die Voicemail-Nummer ordnungsgemäß konfiguriert ist.

Überprüfen Sie, ob die Nummer der Nachrichtenzentrale richtig eingegeben wurde. Gehen Sie dazu in das Menü **Nachrichten/Optionen/SMS**, wählen Sie **Voicemail** und prüfen Sie die Nummer.

Kein Voicemail

Überprüfen Sie, ob Ihr Abonnement diesen Service beinhaltet. Programmieren Sie die Weiterleitung des Anrufs auf Voicemail mithilfe der vom Betreiber gelieferten Informationen.

Name des Netzbetreibers wird im Display nicht angezeigt

Wechseln Sie in das Menü **Einstellungen**, wählen Sie **Netze** und anschließend **[Auswahl]**. Wenn der gewünschte Netzbetreiber angezeigt wird, wählen Sie diesen aus, und bestätigen Sie die Auswahl. Wenn das Netzbetreiber-Logo angezeigt wird [modellabhängig], dann aktivieren Sie die Anzeige **[Einstellungen/Motive/Netzbetreiber-Logo]**.

12 Index

A

Anklopfen	24
Anrufliste	22
Anrufschrift	50
Anschlüsse	42
Audios	42
Aufgaben	42, 56

B

Bilder	42
Bluetooth [®]	15, 35, 37, 42, 46
<i>Bluetooth</i> [®]	27

C

CB-Dienste	34
------------------	----

D

Datum/Uhrzeit	48
Direktzugriffe	48

E

EDGE	41
E-mail	40
Energiesparmodus	50
Erste Schritte	16

F

Feste Rufnr.	54
Fingerabdruck	51
Fotos	42
Freisprechmodus	21

G

Garantiebedingungen	77
Gesendete Mitteilungen	33
GPRS	41
GSM	41

H

Hinweistöne	47
-------------------	----

K

Kamera	51
KFZ-Kit	46
Kontakt	16, 26, 42

L

Lautstärke	47
------------------	----

M

Mailbox	25
Melodien	47
MMS	28, 30, 33, 34
Motive	48

N

Netz	17
Netzbetreiber-Logo	50
Netze	54
Netzsperrcode	53
Netzsperrern	53
Nummernunterdrückung	23

O

Organizer	42
-----------------	----

P

PIN2-Code	52
PIN-Code	52

R

Rechner	55
Ruhemodus	47

S

Schoner	49
Schwarze Liste	24
Sicherheit	52
Sicherheitshinweise	60
SMS	28, 30, 34
Speicher	34
Speicherkarte	15, 39
Sprachauswahl	47

T

T9	30
Themen	49
Timer	55
Troubleshooting	83, 85

U

USB	35
USB-Kabel	42

V

Vertraulichkeit	53
Vibrationsalarm	47
Videos	42
Visitenkarte	28

W

WAP	41, 42
Wecker	55
Wiedergabe	35

Z

Zähler	23
--------------	----

KONTAKT

EUROPA

France	[+33] 0892 701 799 *
Suisse	[+41] 022 567 5215 *
Italia	[+39] 02 3859 1013 *
United Kingdom	[+44] 0207 660 0411 *
Российская федерация	[+7] 495 7455663 *
Deutschland	[+49] 69 95307 527 *
Österreich	[+43] 1 36 027 71 666 *
España	[+34] 91 375 3376 *
Polska	[+48] 0801 801 101 *
Nederland	[+31] 020 65 45 724 *
Belgique	[+32] 02 62 77 016 *
Ireland	[+353] 0160 58 355 *
Magyar	[+36] 061 7774 839 *
Ελλάδα	[+30] 0 800 44 14 20 38 *
România	[+40] 0 800 89 45 21 *

ASIEN

香港特別行政區	[+852] 3164 2208 *
中華民國	028723 1028 *

OZEANIEN

Australia	[+61] 292 535 851*
-----------	--------------------

MITTLERER OSTEN

لمملكة العربية السعودية / Dubayy	NC
----------------------------------	----

AFRIKA

لمملكة المغربية	[+212] 0810 800 10 *
South Africa	[+27] 91 375 3376 *

* Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr [MEZ] - Ortstarif.
Kontakt per E-Mail support.mobiles@sagem.com
Gesprochene Sprachen: Französisch, Englisch, Deutsch,
Russisch, Arabisch, Vereinfachtes und Traditionelles
Chinesisch.



<http://www.mobileporschedesign.com>